

Alpnacher Blettli



Jung und Alt treffen sich an der Städerchilbi

Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher



Eine Grundlage für das Budget bildet jeweils der Halbjahresabschluss sowie der Forecast (Prognose des Abschlusses per 31. Dezember 2023). Mit diesen beiden Werkzeugen wird die Zielerreichung im laufenden Jahr überprüft. Aufgaben und Aufträge, welche nicht mehr im laufenden Jahr in Angriff genommen werden können, werden ins Folgejahr verschoben.

Gleichzeitig werden – sofern es zeitlich und finanziell möglich ist und es in der Kompetenz des Gemeinderates liegt – kleinere Aufgaben und Aufträge ins laufende Jahr vorgezogen. Das Erstellen des Budgets ist eine Teamleistung und fordert neben dem laufenden Tagesgeschäft alle Departemente. Die Finanzverwaltung stellt den Departementen die nötigen Auswertungen zur Verfügung, damit die Budget-Zielvorgaben des Gemeinderates eingehalten werden können.

Das Budget 2023 weist ein Minus von CHF 278'800.00 aus. Der Forecast per 31. Dezember 2023 dagegen prognostiziert ein Plus von rund CHF 0.7 Mio. Die grösste Abweichung zum Budget 2023 ergibt sich durch Projektverzögerungen aus diversen Bereichen von rund CHF 0.4 Mio.

Ein Blick über Alpnach hinaus zeigt, dass sich die Auswirkungen des Angriffskrieges von Russland auf die Ukraine vor allem in einer hohen Zahl von Schutzsuchenden und steigenden Preisen bemerkbar machen. Diese Entwicklung hat teilweise Einfluss auf das Budget 2024 und die Mehrjahresplanung 2024 – 2028. Es ist jedoch festzuhalten, dass diese Preissteigerungen im Vergleich zum nahen Ausland deutlich tiefer ausfallen. Bei der Schweizer Wirtschaft zeigen sich erste Anzeichen einer Abkühlung des Wachstums. Dies dürfte ab 2025 auf die wichtigste Einnahmeart (Fiskalertrag) Einfluss haben.

Für das Budget 2024 rechnet der Gemeinderat mit einem Aufwandüberschuss (einem Minus) in der Grössenordnung von CHF 0.31 Mio. Gerne wird der Gemeinderat und die Geschäftsleitung Ihnen an der Gemeindeversammlung vom 9. November 2023 das Budget 2024 und die Mehrjahresplanung 2024 – 2028 erläutern. Auch wenn die Herausforderung gross ist und die Einflussnahme oft beschränkt erscheint, gehen wir die Aufgaben mit Zuversicht an.

Patrick Matter, Gemeindevizepräsident, Departementsvorsteher Finanzen

Titelbild

Das Memory der First Band forderte mit den kniffligen Aufgaben alle Generationen.

Foto: Jeremias Wieland

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde	2 – 19
Schule	20 – 25
Pfarrei	26 – 31
Korporation	33 – 33
Diverses	34 – 59

Impressum

Alpnacher Blettli 09|2023
27. Oktober 2023, 42. Jahrgang
Informationen aus der Gemeinde Alpnach

Herausgeber

Einwohnergemeinde Alpnach
Famo-Druck AG, Alpnach Dorf

Redaktion

Gemeindekanzlei Alpnach
Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 96 96
Marcel Moser, Daniel Alberg,
Melanie Sigrist-Schleiss, Beat Vogel,
Tina Ammer

Inseratverwaltung und Vereinsnachrichten

Famo-Druck AG, Nadine Hofstetter
Schulhausstrasse 7, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 91 72, redaktion@famo.ch
(Bitte mit Vermerk «Alpnacher Blettli»)

Erscheinung

10-mal jährlich

Nächste Erscheinungsdaten

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinung
Nr. 10_2023	23.11.2023	01.12.2023
Nr. 01_2024	18.01.2024	26.01.2024
Nr. 02_2024	15.02.2024	23.02.2024

Jeweils 12 Uhr! Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Layout und Druck

Famo-Druck AG, Schulhausstrasse 7,
6055 Alpnach Dorf, famo.ch

Auflage

3400 Exemplare. Gratis verteilt
an alle Haushaltungen von Alpnach

Inserate-Tarife

Preise pro Ausgabe, zuzüglich MwSt.

Grösse	Inseratpreis	Inseratgrösse
1/16	40.–	70x23 mm
1/8	60.–	70x49 mm
1/4 hoch	95.–	70x101 mm
1/4 quer	95.–	145x49 mm
1/2	170.–	145x101 mm
1/1	280.–	145x205 mm

Farbzuschlag: CHF 60.– pro Inserat/Ausgabe

Wiederholungsrabatte:

5x erschienen: 5%, 10x erschienen: 10%

D' Ratsstube brichtet...

Gemeindeversammlung 9. November 2023

Die Herbstgemeindeversammlung findet am 9. November 2023 im Singsaal Alpnach statt. Die Botschaft zur Versammlung wurde bereits in alle Haushaltungen verteilt und auf der Homepage aufgeschaltet.

Nach den Traktanden und Informationen wird der Gemeinderat eine Ehrung vornehmen. Der Verein ALPNACH2024 wird anschliessend die geplante Gewerbeausstellung vorstellen. Und nach der Versammlung offeriert der Gemeinderat der Bevölkerung einen Apéro vor dem Singsaal.

Der Gemeinderat freut sich über ein zahlreiches Erscheinen an der Gemeindeversammlung.

Abstimmung 26. November 2023

Am Sonntag, 26. November 2023, findet die nächste Abstimmung statt. In Alpnach wird über das Gemeindebudget 2024 abgestimmt. Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, der Abstimmungsvorlage zuzustimmen.

Personelle Veränderungen in der Gemeindeverwaltung

Werkdienst

Per Ende November 2023 wird Toni Gasser in den wohlverdienten Ruhestand eintreten. Als sein Nachfolger konnte Michel Schmid gefunden werden. Er wird anfangs November 2023 die Stelle als Mitarbeiter Werkdienst antreten.

Strukturelle Lohnanpassung 2020 bis 2023

Im Jahr 2017 beauftragte der Obwaldner Regierungsrat das Finanzdepartement einen Bericht zum Lohnsystem durch die perinnova compensation GmbH erstellen zu lassen. Der Bericht stützte sich auf Marktlohnvergleiche der Kantone Ob- und Nidwalden, Luzern, Zug, Uri, Schwyz und der Stadt Luzern. In den administrativen, handwerklich-technischen und polizeilichen Funktionen lag der Durchschnittslohn bei rund 90 % der Benchmarkregion Zentralschweiz.

Ziel der strukturellen Lohnanpassung war, den Kanton Obwalden auch in Zukunft als attraktiven und konkurrenzfähigen Arbeitgeber auf dem Arbeitsmarkt mit genügend qualifiziertem Personal zu versorgen. Ebenfalls sollte mit der Massnahme der Personalflickung begegnet werden.

Der Zeitplan für die Angleichung des Lohnniveaus erstreckte sich vom Jahr 2020 bis ins Jahr 2023. In dieser Zeitspanne sollten rund 8 % Lohnunterschied aufgeholt werden.

Grundsätzlich richten sich die Einwohnergemeinden nach der kantonalen Personalverordnung (GDB 141.11) sowie nach dem Regierungsratsbeschluss für das Staatspersonal zum Jahresbudget.

Für das Jahr 2020 wurde 1 %, für das Jahr 2021 0.5 %, für das Jahr 2022 1.0 % und für das Jahr 2023 0.5 % zusätzliche Lohnerhöhung ab August budgetiert. Die gesamte Erhöhung für die Jahre 2020 bis 2023 ergibt 3 %. Für die Einwohnergemeinde Alpnach bedeutete die Anpassung rund 0.75 % oder CHF 50'000.00 bis CHF 75'000.00 Mehraufwand vom August bis Juli im Folgejahr.

Infolge des allgemeinen Fachkräftemangels, auch durch Pensionierung der Babyboomer-Generation, ist mit weiteren Anpassungen zu rechnen.

Aktueller Stand Masterplanung

Im November 2022 verabschiedete der Einwohnergemeinderat den Entwurf des Masterplans zuhanden der öffentlichen Mitwirkung. Das Mitwirkungsverfahren wurde in der Zeit vom 18. November bis 17. Dezember 2022 durchgeführt.

Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung zum Masterplan gingen bei der Einwohnergemeinde Alpnach 25 Stellungnahmen von Privaten, Unternehmen und Organisationen ein. Die Mitwirkungs-Eingaben sowie die dazugehörigen Stellungnahmen der erweiterten Planungskommission wurden in einem Mitwirkungsbericht zusammengefasst und im Masterplan eingepflegt. Der Gemeinderat hat den überarbeiteten Masterplan inkl. Planungsbericht, Quartieranalyse und Mitwirkungsbericht zuhanden der kantonalen Stellungnahme verabschiedet. Die Mitwirkenden wurden über die Behandlung der Eingaben informiert.

Nach erfolgter kantonaler Stellungnahme wird der Gemeinderat gegebenenfalls weitere Anpassungen vornehmen und den Masterplan der Gemeinde Alpnach definitiv verabschieden und festsetzen.

Umsetzung Tempo 30: Markierungs- und Signalisationsarbeiten

Ab 20. November 2023 wird in Alpnach Dorf die Tempo-30-Zone Teil Ost installiert. Dazu finden umfangreiche Markierungs- sowie Signalisationsarbeiten statt. Die erwähnten Arbeiten beziehen sich auf die Damm-, Allmend-, Unterdorf-, Bahnhof-, Hinterdorf-, und Alte Landstrasse sowie Gässli, Mühlegässli und Bahnhofplatz. Die geplanten Arbeiten sind witterungsabhängig und es kann zu Terminverschiebungen kommen. Während der Realisierung können Verkehrsbehinderungen entstehen.

Umbauarbeiten beim Gemeindehaus

In den kommenden Jahren sind sukzessive Sanierungen einzelner Bauteile im und am Gemeindehaus geplant. Die mangelhaften Bauteile werden saniert resp. ersetzt. Ziel ist es, die Bausubstanz des Gebäudes in einem guten Zustand zu erhalten und gleichzeitig die Energiekosten zu senken.

Als nächster Schritt ist nun der Ersatz der Eingangsfront im Parkgeschoss geplant. Die unisolierte Metallfront wird durch thermisch getrennte Profile, inkl. Isolierverglasung, ersetzt. Die Bauarbeiten finden Mitte/Ende November 2023 statt und dauern zwei Tage. Der Zugang zum Gemeindehaus über den Haupteingang ist nicht eingeschränkt.

Aktuelle Situation öffentliche Sicherheit

Seit einiger Zeit beschäftigen Vandalismus und Littering sowie die daraus verursachten Schäden und Aufwendungen den Gemeinderat. Er hat deshalb bei der Firma SBIS AG eine Sicherheits-Analyse in Auftrag gegeben. Nach erfolgter interner Analyse hat der Gemeinderat nun das weitere Vorgehen und allfällige Sofortmassnahmen wie Sensibilisierung und Kommunikation, Partizipation/Arbeit mit Jugendlichen (Jugendarbeit), Videoüberwachung usw. besprochen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, eine verwaltungsinterne Sicherheitsorganisation aufzubauen und insbesondere als Sofortmassnahme das Thema Videoüberwachung in den Gebieten des Schulhausareals und der Abfallsammelstelle aufzunehmen.

Dazu wird ein Videoüberwachungskonzept erarbeitet sowie die Beschaffung für die entsprechenden Kamerainstallationen vorbereitet. Die Einrichtungen müssen den gesetzlichen Vorgaben des Datenschutzes entsprechen und werden dem Datenschutzbeauftragten vorgängig zur Genehmigung vorgelegt. Aufgrund der erhöhten Anforderungen wird die Erarbeitung etwas Zeit in Anspruch nehmen. Eine allfällige Umsetzung ist im Jahr 2024 vorgesehen und wird vorgängig kommuniziert.

Aufwertung Südufer Alpnachersee: Beobachtungsplattform

Am Südufer des Alpnachersees bei der Mündungsbucht der Sarneraa entsteht im Rahmen des Revitalisierungsprojekts «Aufwertung Südufer Alpnachersee» eine Beobachtungsplattform. Hier sollen sich Wandernde, Vogelbegeisterte und Interessierte über Vogelbeobachtungen auf der neu geschütteten Flachmoorfläche und der ganzen Mündungsbucht erfreuen. Auf der neu entstandenen Fläche grünt es bereits und es sind schon einige Vogelarten anzutreffen. Die Beobachtungsplattform ist schlicht und fügt sich in die Landschaft ein. Damit bleiben die zu beobachtenden Vögel durch die Besuchenden weitgehend ungestört.

Die baulichen Arbeiten an der Beobachtungsplattform werden gegen Ende des Herbsts 2023 fertiggestellt sein. Es folgen danach noch eine Informationstafel zu den beobachtbaren Vögeln, sowie Rekultivierungs- und Gestaltungsarbeiten auf den angrenzenden Flächen.

Der Ersatz der asphaltierten Strasse mit einer Naturstrasse wird im Winter 2023 erfolgen. Sobald sämtliche Umgebungsarbeiten abgeschlossen sind, wird die Beobachtungsplattform der Öffentlichkeit ganzjährig frei zugänglich sein.



Im Winter 2023 entsteht hier eine Naturstrasse



Die Aussichtsplattform lädt zum Beobachten ein

Realisierung Wasserbauprojekt Sarneraa Alpnach I

Die Hochwasserschutzmassnahmen an der Sarneraa im Rahmen des Wasserbauprojekts Sarneraa Alpnach I starten voraussichtlich im Herbst 2024. Die Arbeiten beginnen im Abschnitt der Sarneraa zwischen der Mündung der Grosse Schliere bis unterhalb der Eichbrücke. Die Umsetzung der Massnahmen auf diesem Abschnitt ist für die Inbetriebnahme des Hochwasserentlastungsstollens eine Voraussetzung. Die Arbeiten am zweiten Abschnitt des Wasserbauprojekts Sarneraa Alpnach I oberhalb der Einmündung der Grosse Schliere erfolgen voraussichtlich Mitte 2026.

Abschluss Dienstbarkeiten beim Wasserbauprojekt Sarneraa Alpnach I

Der Kanton Obwalden plant im Rahmen des Wasserbauprojekts Sarneraa Alpnach I verschiedene Hochwasserschutzmassnahmen entlang der Sarneraa. Dazu müssen Landwirtschaftsparzellen mittels eines Damms vor Überflutungen geschützt werden. Dazu hat der Gemeinderat mit dem betroffenen Grundeigentümer einen Vorvertrag über das Erstellen dieser Schutzbauten abgeschlossen.

In einem zweiten Vertrag wurde dem Grundeigentümer ein Fuss- und Fahrwegrecht auf dem Bewirtschaftsweg des zukünftigen Damms zugesichert. Zur Sicherstellung braucht es bei der Einmündung der Strasse auf diesen Bewirtschaftungsweg zusätzlich 48 m² Land, welches sich heute im Eigentum der schweizerischen Genossenschaft befindet. Im Gegenzug wird auch ihnen von der Einwohnergemeinde ein Fuss- und Fahrwegrecht eingeräumt, damit sie Zugang zu ihren Anlagen erhalten.

Vorbereitungen für die Parkplatzbewirtschaftung

Am 18. Juni 2023 hat das Alpnacher Stimmvolk die Parkplatzbewirtschaftung in Alpnachstad und Städerried angenommen. In der Zwischenzeit wurde deren Umsetzung konkret geplant. Dazu finden anfangs November 2023 auf dem Parkplatz entlang der A8 Anpassungs- und Signalisationsarbeiten statt. In der Zeit vom 6. bis 10. November 2023 stehen deshalb keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Die Einwohnergemeinde Alpnach hat mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) einen Terrainmietvertrag abgeschlossen, welcher die Nutzungsart sowie die baulichen Massnahmen regeln und zulassen. Die Parkflächen beim Fussballplatz können ohne Einschränkungen genutzt werden.

Der Gemeinderat hat mit der Firma Digitalparking AG, dem Anbieter von Parkingslösungen und Lieferant der Bewirtschaftungsgeräte, einen Dienstleistungsvertrag für bargeldlose Zahlungsmittel abgeschlossen. Das Parkieren mit einer App oder mit TWINT wird möglich sein.

Die Parkplatzbewirtschaftung Alpnachstad und Städerried tritt ab 1. Januar 2024 in Kraft.

Neues Angebot «Tageskarte Gemeinde» ab 2024

Die «Tageskarte Gemeinde» der SBB wird in Alpnach noch bis zum 31. Dezember 2023 in der bekannten Form zu einem Preis von CHF 45.00 angeboten. Die SBB bietet die «Tageskarte Gemeinde» ab 2024 nicht mehr an. Stattdessen führen die Bundesbahnen in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Städteverband im neuen Jahr ein neues Nachfolgeprodukt «Spartageskarte Gemeinde» ein. Ab 2024 kann an den Schaltern der Gemeinden und Städte exklusiv die «Spartageskarte Gemeinde» gekauft werden.

Schweizweites Kontingent, zwei Preisstufen

Der Verkauf der Spartageskarte Gemeinde erfolgt ausschliesslich über die Schalter der Gemeinde- resp. Stadtverwaltungen. Damit erhalten auch nicht-digitalaffine Personen Zugang zur «Sparwelt» des öffentlichen Verkehrs. Es wird künftig nur noch ein schweizweites Gesamtkontingent pro Tag geben.

Wie bei der etablierten Spartageskarte gilt auch bei der «Spartageskarte Gemeinde»: früher buchen, günstiger reisen. Das Produkt wird in zwei Preisstufen, für die 1. und 2. Klasse sowie für Personen mit und ohne Halbtaxabonnement angeboten. Die günstigere Stufe steht bis maximal zehn Tage vor dem Reisetag zur Verfügung und kostet mit Halbtaxabo in der 2. Klasse CHF 39.00, ohne Halbtax CHF 52.00. Es kann eine beliebige Anzahl gekauft werden, wobei jede Tageskarte personalisiert ist.

Reservation bei der Gemeindekanzlei

Die Reservation der neuen «Spartageskarte Gemeinde» erfolgt telefonisch (Tel. 041 672 96 96) oder direkt am Schalter der Gemeindekanzlei Alpnach. Eine Reservation via Homepage kann nicht mehr angeboten werden.

Arbeitsvergaben

Ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft.

Im Jahr 2023 ist der Mobiliar-Ersatz eines Klassenzimmers und diversen Zimmern der schulischen Heilpädagogik geplant. Auch Tische in den Räumlichkeiten

des Mittagstischs müssen ersetzt werden, weil sie beschädigt sind. Der Gemeinderat hat deshalb folgende Auftragsvergabe genehmigt:

Mobiliarersatz Schul- und Mittagstisch-mobiliar	mobil Werke AG, Berneck
---	-------------------------

Besondere Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Alpnach ist über Allerheiligen wie folgt geöffnet:

Dienstag, 31. Oktober 2023	8.00 bis 11.45 Uhr 13.30 bis 16.00 Uhr
----------------------------	---

Mittwoch, 1. November 2023 Allerheiligen	ganzer Tag geschlossen
---	---------------------------

Und über Mariä Empfängnis gelten folgende Öffnungszeiten:

Donnerstag, 7. Dezember 2023	8.00 bis 11.45 Uhr 13.30 bis 16.00 Uhr
------------------------------	---

Freitag, 8. Dezember 2023 Mariä Empfängnis	ganzer Tag geschlossen
---	---------------------------

An den anderen Wochentagen gelten die üblichen Öffnungszeiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Baubewilligungen

Es ist möglich, dass die unten erwähnten Bewilligungen noch nicht rechtskräftig sind. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli hat lediglich einen informativen Charakter und ist keine amtliche Publikation.

Im ordentlichen Verfahren

- Guber Natursteine AG, Im Dörfli 1, Kägiswil; Erteilung der Baubewilligung für energetische Fassade- und Dachsanierung auf der Parzelle Nr. 715, Chänhüsli

- Hunkeler-Suter Dorothea und Gayko-Suter Rita, Feldeckstrasse 19, Thun; Erteilung der Baubewilligung für Ersatz und Vergrösserung bestehendes Dachfenster auf der Parzelle Nr. 2012, im Widi
- Korporation Alpnach, Chilcherliweg 1, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für Strukturverbesserungsmassnahmen Alp Laub, Alp Tumli, Alp Fräkmünt: Abwasser, Photovoltaikanlagen, Wasserversorgung auf der Parzelle Nr. 862, Pilatus/Steigli
- Physical Center Mavric AG, Eichstrasse 1, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für drei Werbefahren/Firmenfahren auf der Parzelle Nr. 1510, Chilcherli
- Wallimann Manfred, Engenlohstrasse 2A, Sarnen; Erteilung der Baubewilligung für energetische Sanierung Einfamilienhaus, Ersatz Ölheizung durch Luftwärmepumpe, Neubau Indach-Photovoltaikanlage auf der Parzelle Nr. 559, Feld

Bewilligungen von Anlässen

Es wurden die nachstehenden Bewilligungen erteilt. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli erfolgt ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft und hat lediglich einen informativen Charakter.

4. November 2023

Äplerchilbi

Gesuchsteller: Äplerbruderschaft Alpnach und Theatergruppe Alpnach

Erteilte Bewilligungen: Führung einer Gelegenheitswirtschaft, Strassenreklame

11. November 2023

Äplerchilbi Schoried

Gesuchsteller: Äplerbruderschaft Schoried

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

3. Dezember 2023

Adventsfeier

Gesuchsteller: Schorieder Adventsverein

Erteilte Bewilligung: Benutzung Aussenbereich Schoriederkapelle

Gratulationen

November 2023

93 Jahre

Albert-Langensand Margaretha, Maligen 1, Alpnach Dorf, geb. 3. November 1930

86 Jahre

Müller-Kuster Arthur, Allmendpark Alpnach, Alpnach Dorf, geb. 19. November 1937

85 Jahre

Budimirovic Marija, Allmendpark Alpnach, Alpnach Dorf, geb. 2. November 1938

Monti di Sopra Mario, Baumgartenstrasse 3, Alpnach Dorf, geb. 8. November 1938

Carneiro Fernanda, Brünigstrasse 37, Alpnach Dorf, geb. 11. November 1938

80 Jahre

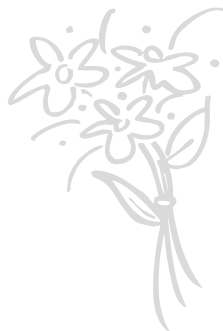
Nai-Guardiano Teresa, Hofmätteliweg 3, Alpnach Dorf, geb. 10. November 1943

75 Jahre

Lustenberger-Bäbi Josef, Unterdorfstrasse 6, Alpnach Dorf, geb. 11. November 1948

Jakupi Emine, Brünigstrasse 18, Alpnach Dorf, geb. 16. November 1948

Es ist möglich, auf die Publikation der Gratulation zu verzichten. Melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei



Gemeinden harmonisieren ihre Bau- und Zonenreglemente

Die Gemeinden erarbeiten ein gemeinsames Muster Bau- und Zonenreglement. Es ist ein wichtiges Hilfsinstrument für die Weiterbearbeitung der Ortsplanungsrevisionen. Für Planende schafft es eine nutzerfreundliche Vereinheitlichung. Dank den individuellen Ausgestaltungsmöglichkeiten bleibt die Gemeindeautonomie gewahrt.

Nach der Genehmigung des kantonalen Richtplans durch den Bund im Jahr 2020 hat der Kanton bei den Gemeinden ihre Anliegen im Zusammenhang mit der anstehenden Revision der kantonalen Baugesetzgebung erfragt. Dabei wurde gemeinsam festgelegt, dass die kantonale Baugesetzgebung ein Rahmengesetz bleibt, das den Gemeinden den nötigen Spielraum für die Ausgestaltung ihrer Bau- und Zonenordnung lässt.

In der Folge haben die sieben Obwaldner Gemeinden beschlossen, gemeinsam ein Muster Bau- und Zonenreglement (Muster-BZR) zur erarbeiten. Dieses fördert die Harmonisierung der Bau- und Zonenreglemente der Gemeinden und bietet einen einheitlichen Rahmen für die Ablösung der im Jahr 2015 abgeschafften Nutzungsziffern. Für die Erarbeitung des Muster-BZR wurde ein Fachgremium mit Vertretungen aus den Bauämtern aller Obwaldner Gemeinden sowie deren Ortsplanungsbüros gebildet.

Gemeindeautonomie auch mit Harmonisierung gewährleistet

Das Muster-BZR beinhaltet Ausführungsbestimmungen zu Themen, bei denen das revidierte, kantonale Baurecht den Gemeinden Regelungskompetenzen zuweist. Die sieben Bau- und Zonenreglemente können in den anstehenden Ortsplanungsrevisionen mit Hilfe des Muster-BZR harmonisiert werden. Eine einheitliche Struktur und teilweise gleichlautende Regelungen erleichtern den Planenden im Kanton das Arbeiten und vereinfachen die Zusammenarbeit unter den Gemeinde-Bauämtern. Für gemeindespezifische Regelungen bleibt auch mit dem Muster-BZR Raum. Der Aufbau der Vorschriften soll jedoch in allen Gemeinden gleich gehandhabt werden. Bei den Zonenvorschriften wird beispielsweise die individuelle Ausformulierung den einzelnen Gemeinden überlassen. Die zulässigen Gebäudemasse, Abstandsvorschriften sowie weitere Vorschriften zur Steuerung der erwünschten baulichen Entwicklung können auf die jeweiligen Bedürfnisse der Gemeinden festgelegt werden.

Als Vorsitzender der Gemeindepräsidienkonferenz 2023 ist für den Kernser Gemeindepräsidenten Beat von Deschwanden klar: «Durch das gemeinsame Muster-BZR sparen wir im Ortsplanungsprozess Zeit und es findet eine nutzerfreundliche Vereinheitlichung statt. Dank den individuellen Ausgestaltungsmöglichkeiten bleibt die Gemeindeautonomie gewahrt».

Zusammenhang mit Revision Baugesetzgebung

Da parallel die Revision der kantonalen Baugesetzgebung stattfindet, können Anliegen der Gemeinden betreffend Regelungen im kantonalen Baugesetz und im Muster-BZR effizient behandelt und berücksichtigt werden. So wird gewährleistet, dass die kantonale Baugesetzgebung und das Muster-BZR aufeinander abgestimmt sind und sich ergänzen.

Weiteres Vorgehen

Ein erster Entwurf des Muster-BZR wurde den Gemeinden zur Diskussion unterbreitet. Die Gemeinderäte sind nun aufgefordert, die angestrebte Harmonisierung der kommunalen Bau- und Zonenordnungen politisch zu würdigen. Nach der Auswertung der Rückmeldungen werden die Gemeinden das bereinigte Muster-BZR als wichtiges Hilfsinstrument für die Weiterbearbeitung der Gesamtrevision ihrer Ortsplanungen verabschieden. Der fachliche Austausch unter den Gemeinden soll während den Ortsplanungsrevisionen weitergeführt und mit der Revision der kantonalen Baugesetzgebung abgestimmt, wo die externe Vernehmlassung Mitte 2024 vorgesehen ist. ■

Einheimischenausweise

Die Wintersaison steht vor der Tür und manche Bergbahnen bieten Vergünstigungen für einheimische Personen an.

Die Gemeindekanzlei stellt Ihnen gerne einen Einheimischenausweis aus, welcher Ihre Niederlassung in der Gemeinde Alpnach bestätigt. Dieser Ausweis ist fünf Jahre gültig; die Wohnsitzbescheinigung auf der Rückseite muss jährlich durch die Wohnsitzgemeinde erneuert werden (Neuausstellung: CHF 10.00 / Verlängerung: CHF 2.00).

Sie können den Ausweis direkt am Schalter der Gemeindekanzlei beziehen. Bitte bringen Sie dafür einen amtlichen Ausweis mit. ■

Bauarbeiten für das Glasfasernetz Fiber to the Home (FTTH)

Im Frühjahr 2023 informierte die Swisscom die Gemeinde über die Absicht, im Talboden des Gemeindegebiets Alpnach den Netzausbau mit Glasfaserkabelanschlüssen an die Gebäude der Abonnenten noch in diesem Jahr zu starten.

Mittlerweile wurden die Eigentümerinnen und Eigentümer von der Acquisition der Swisscom kontaktiert. Im Hintergrund liefen die Planungen für den Ausbau des Netzes.

Das provisorische Terminprogramm sieht den Ausbau ab der Ortszentrale entlang der Strassenzüge vor. Erste Vorbereitungsarbeiten sind angelaufen. Auf zusätzliche Verteilschächte und erweiterte Kabeltrassen in den Gemeindestrassen und Gehwegen wird nach Möglichkeit verzichtet. Das Bewilligungsverfahren wurde gestartet. Der Baustart ist für Dezember 2023 vorgesehen. Die Grundeigentümerinnen und -eigentümer werden eine Woche vor Inangriffnahme der Arbeiten von den ausführenden Firmen benachrichtigt.

Damit die Kabel zu den Grundstücken eingezogen werden können, werden diverse kleine Grabarbeiten zu den bestehenden Kabelleitungen erforderlich. Dadurch kommt es vereinzelt zu Behinderungen im Strassenverkehr. Die beauftragten Firmen sind bemüht, diese wichtigen Arbeiten zügig und mit möglichst geringfügigen Störungen für den Verkehr auszuführen.

Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Deren Abschluss ist nach dem provisorischen Terminprogramm für Ende September 2024 vorgesehen.

Ansprechperson für Fragen:
Franco Merola, Key Account Manager Swisscom
E-Mail: Franco.Merola@swisscom.com
Tel. 058 221 59 47

Aktion der Obwaldner Energiestädte – «Mit schlaunen Entscheidungen graue Energie sparen»



Alpnach

Obwaldner Gemeinden –
Nachhaltig vorwärts

Strom sparen im Haushalt

Der Strom wird knapp und teurer, deshalb ist es wichtiger denn je, sparsam mit dem kostbaren Gut umzugehen. Ein Haushalt funktioniert heute kaum mehr ohne Strom. Im Haushalt geht es darum die grossen Verbraucher zu erkennen, hierfür kann ein Energiemessgerät hilfreich sein.

«Elektroöfeli» und Klimaanlage ausschalten

Haben Sie zu Hause einen steckbaren Elektroofen oder eine Klimaanlage? Verzichteten sie nach Möglichkeit auf deren Einsatz. Die Geräte sind wahre «Stromfresser». Der Stromverbrauch eines «Elektroöfels» entspricht jenem von 300 LED-Leuchten. Schliessen Sie vermehrt die aussenliegenden Sonnenstoren oder Vorläden. Diese bieten im Sommer Schatten zur Wärmevermeidung und dienen im Winter als zusätzliche Isolationsschicht.

Bei niedriger Temperatur waschen

Dank modernen Waschmitteln kann Wäsche problemlos bei niedriger Temperatur gewaschen werden. 20 oder 30 °C reichen in der Regel für leicht verschmutzte Wäsche. Die Maschine sollte erst gestartet werden, wenn sie voll ist.

Standby-Strom vermeiden

Computer, WLAN-Router, TV-Geräte und Kaffeemaschinen verbrauchen auch im Stand-by- und Schlafmodus Energie. Diese Geräte sollten daher immer ganz ausgeschaltet werden. Das geht am einfachsten mit einem Netzschalter oder einer Steckdosenleiste. Beim WLAN-Router ist eine Zeitschaltuhr zu empfehlen. ■



Gesucht: Bereichsleiter Bau, Infrastruktur, Werke

Gestalten und bauen Sie mit uns Ihre und unsere Zukunft!

Unsere attraktive Gemeinde, mit rund 6'200 Einwohnern, liegt am Fusse des Pilatus am Vierwaldstättersee. Die aufstrebende Agglomerationsgemeinde ist verkehrstechnisch via Autobahn und ÖV sehr gut erreichbar und entwickelt sich laufend.

Das Departement Bau und Unterhalt ist verantwortlich für die Aufgaben der Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallwesen, Tiefbau, Liegenschaften/Infrastruktur sowie das Bauamt. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir nach Vereinbarung eine engagierte, verantwortungsbewusste und dynamische Persönlichkeit als

Bereichsleiter Bau, Infrastruktur, Werke und Mitglied der Geschäftsleitung (m/w) 100 %

Sie führen den Bereich nach den Führungsgrundsätzen der Einwohnergemeinde und gestalten gemeinsam mit der Geschäftsleitung und dem Gemeinderat die Zukunft und sind direkt dem Departementsvorsteher unterstellt. Diese verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe umfasst folgende Tätigkeiten:

Ihr Aufgabenbereich

- Führung der operativen Ebene im Bereich Bau, Infrastruktur, Werke mit 7 Mitarbeitenden
- Budget- und Mehrjahresplanung für den gesamten Bereich
- Planung, Abwicklung und Koordination des betrieblichen Unterhalts
- Koordination der gemeindeeigenen Bauprojekte
- Mitwirkung und Beratung in Bau- und Planungsverfahren inkl. Ortsplanung
- Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen wie Anträge und Botschaften an Behörden und Gemeindeversammlung
- Vollzug und Umsetzung der Behördenentscheide
- Als Mitglied der Geschäftsleitung mitverantwortlich für die operative Leitung der Gemeinde

Ihr Profil

- Abschluss BSc in Bauingenieurwesen, Bauingenieur FH oder gleichwertige Ausbildung, idealerweise ergänzt mit einer betriebswirtschaftlichen Weiterbildung
- mehrjährige ausgewiesene Führungserfahrung
- Praxis im öffentlichen Bau, Planungs- und Verwaltungsrecht
- Erfahrungen im Projektmanagement und EDV-Bereich
- kommunikative und initiative Persönlichkeit mit administrativen und organisatorischen Fähigkeiten
- teamfähig, flexibel und belastbar

Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit im Spannungsfeld zwischen Bevölkerung und Politik. Sie erhalten die Möglichkeit, in spannenden Projekten Ihre Fachkompetenz einzubringen. Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz in einem gut eingespielten und motivierten Verwaltungsteam sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen und gute Sozialleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an personal@alpnach.ow.ch oder per Post an die Einwohnergemeinde Alpnach, Personaladministration, Bahnhofstrasse 15, Postfach 61, 6055 Alpnach Dorf.

Bei Fragen steht Ihnen der Departementsvorsteher Bau und Unterhalt, Marcel Egli, Tel. 041 672 96 65, marcel.egli@alpnach.ow.ch oder der Gemeindeschreiber, Gregor Jurt, Tel. 041 672 96 96, gregor.jurt@alpnach.ow.ch gerne zur Verfügung.

Feuerwehrkommando Alpnach



Beratungsstelle für Brandverhütung rät: Gasflaschen richtig überwintern

Für Gasgrills zeichnet sich mit den sinkenden Temperaturen die Winterpause ab. Draussen grillen und frieren mögen die wenigsten. Die korrekte Aufbewahrung von Gasflaschen beugt Unfällen und Bränden vor. Die Beratungsstelle für Brandverhütung rät dringend, Gasflaschen immer nur im Freien zu lagern.

Mit der korrekten Vorbereitung und Lagerung der Gasflasche kann einem Brand vorgebeugt werden. Bei der Gasflasche muss das Ventil fest verschlossen sein und darüber die Sicherheitskappe angebracht werden. Auf diese Weise kann kein Gas austreten und das Ventil ist vor Beschädigungen geschützt. Die Lagerung der Gasflasche sollte immer nur im Freien unter einem Dach oder einer Abdeckung erfolgen. Dabei ist die Gasflasche auf einen trockenen, festen und ebenen Untergrund zu stellen. Die Beratungsstelle für Brandverhütung empfiehlt zudem, die Gasflaschen nie zusammen mit leicht brennbaren Materialien zu lagern.

Keinesfalls soll eine Gasflasche in geschlossenen Räumen wie im Keller gelagert werden, wo keine gute Durchlüftung sichergestellt ist. Da das für den Grill verwendete Butan- oder Propangas schwerer als Luft ist, würde eventuell austretendes Gas in Vertiefungen absinken und sich dort ansammeln. Bereits ein kleiner Funke würde ausreichen, zum Beispiel durch das Betätigen des Lichtschalters, um eine Explosion auszulösen. Der Grill hingegen kann gut im Haus, im Keller, in der Garage oder im Gartenhaus gelagert werden, um ihn vor Nässe und Kälte zu schützen.

Im Hinblick auf mögliche Strom- oder Gaseinsparungen kann die Weiterbenutzung des Gasgrills attraktiv erscheinen. Die Beratungsstelle für Brandverhütung warnt davor, diesen in Innenräumen zu benutzen. Es besteht die Gefahr einer Kohlenmonoxidvergiftung. Dasselbe gilt für Campingkocher. Zudem können durch Unachtsamkeit und falsche Anwendung Brände verursacht werden.

Alarmieren

Tel: 118 Feuerwehr
Gefährdete Personen warnen



Retten

Menschen und Tiere retten
Sich selbst nicht gefährden



Löschen

Brand bekämpfen
Einsatzkräfte einweisen

Auf der Website der Beratungsstelle für Brandverhütung befinden sich Sicherheitstipps zur korrekten Lagerung von Gasgrill und Gasflasche im Überblick:
www.bfb-cipi.ch/gasflasche.

Hast auch Du Interesse Feuerwehrdienst zu leisten?

Du bist engagiert und bereit, dich für Mitmenschen in ausserordentlichen Notlagen einzusetzen? Dann melde dich beim Kommandanten Meck Zurfluh. Er gibt dir gerne weitere Auskünfte zum Feuerwehrdienst.

Feuerwehr Alpnach
Meck Zurfluh, Kommandant
Tel. 079 308 18 86
E-Mail: 118@fwalpnach.ch

Für das Feuerwehrkommando
Cornelia Wallimann

www.fwalpnach.ch

**Inseratetarife und Inserate-Bestellformular «Alpnacher Blettli»
unter famo.ch bei Downloads**

Energie ist knapp.

Verschwenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen für Warmwasser



Duschen statt baden:

Sparen Sie viel Warmwasser, indem Sie nur kurz und nicht zu heiss duschen. Eine Wassertemperatur um 37°C ist für den Körper und fürs Energiesparen ideal.

Die richtige Menge Wasser kochen:

Wasser zum Kochen bringen braucht viel Energie. Überlegen Sie sich immer vorher, wie viel Heisswasser Sie wirklich benötigen.

Wasserkocher statt Pfanne:

30% weniger Energie benötigt ein Wasserkocher gegenüber einer Pfanne mit Deckel beim Erhitzen von Wasser.

Niedrig temperiert waschen:

Waschen Sie Ihre Kleider mit möglichst niedriger Temperatur und nutzen Sie Sparprogramme.

Spar-Armaturen einbauen:

Verwenden Sie in Küche und Bad Armaturen und Brausen der Effizienzklasse A. Die modernen Durchflussregler lassen sich ganz einfach anstelle der alten Strahlregler in die Armaturen einschrauben und sparen bis zu 50% Wasser.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energie- lage der Schweiz auf

nicht-verschenden.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Fahrplanwechsel PostAuto

Ab dem 10. Dezember 2023 gilt der neue Fahrplan von PostAuto. Die wichtigsten Änderungen im Fahrplanangebot in Alpnach finden Sie nachfolgend aufgeführt. Die neuen Fahrpläne mit allen Anpassungen sind auf www.öv-info.ch verfügbar.

Linie Nr. 342 / Sarnen – Kägiswil – Alpnach Dorf

Die Linie verkehrt neu von Montag bis Sonntag ganztägig mindestens stündlich sowie zu veränderten Abfahrtszeiten zwischen Sarnen und Alpnach. Die Linie bedient neu auch die Haltestelle «Sarnen, Kernserstrasse» und führt über das Industriegebiet Sarnen (neue Haltestellen «Sarnen, Bünten», «Sarnen, Feldstrasse» und «Sarnen, Ried»). Die beiden Haltestellen «Sarnen, Bitzighofen» und «Sarnen, Schatzli» entfallen. In Alpnach Dorf wird die Haltestelle «Kantonbank» in «Brünigstrasse» umbenannt. Am Abend bestehen neu in beide Richtungen stündliche Reisemöglichkeiten.

Nachtstern N5 / Luzern Bahnhof – Alpnach – Sarnen Bahnhof

Auf der Rückfahrt von Sarnen nach Luzern bedienen die Kurse die Haltestellen «Luzern, Eichhof» und «Luzern, Pilatusplatz» nur noch mit Halt zum Aussteigen. Die Abfahrtszeiten an diesen Haltestellen werden somit in Fahrtrichtung Luzern nicht mehr publiziert.

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Gerne gebe ich Ihnen die Möglichkeit, mir auf unkomplizierte Art Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche mitzuteilen.

Der nächste Termin:

Donnerstag, 30. November 2023 16.00 bis 18.00 Uhr

Es ist keine Voranmeldung nötig. Ausserhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bitte beim Eingang läuten.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Herzlichst

*Ihr Gemeindepräsident
Marcel Moser*

Erscheinungsdaten 2023 und 2024

Ausgabe	Redaktionsschluss 12.00 Uhr	Erscheinung
Nr. 10	Donnerstag, 23.11.2023	Freitag, 01.12.2023
Nr. 1	Donnerstag, 18.01.2024	Freitag, 26.01.2024
Nr. 2	Donnerstag, 15.02.2024	Freitag, 23.02.2024
Nr. 3	Donnerstag, 14.03.2024	Freitag, 22.03.2024
Nr. 4	Donnerstag, 18.04.2024	Freitag, 26.04.2024
Nr. 5	Mittwoch, 22.05.2024 Fronleichnam: 30.05.2024	Freitag, 31.05.2024
Nr. 6	Donnerstag, 27.06.2024	Freitag, 05.07.2024
Nr. 7	Donnerstag, 22.08.2024	Freitag, 30.08.2024
Nr. 8	Mittwoch, 18.09.2024 Bruderlaus: 25.09.2024	Freitag, 27.09.2024
Nr. 9	Donnerstag, 17.10.2024	Freitag, 25.10.2024
Nr. 10	Donnerstag, 28.11.2024	Freitag, 06.12.2024

Bitte reichen Sie Ihre Texte in einem Worddokument und Fotos sowie Logos in einer Bilddatei im Format jpg oder tif per E-Mail an redaktion@famo.ch ein. Die Redaktion behält sich vor, Fotos mit ungenügender Qualität nicht zu veröffentlichen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Alpnacher Blettli.

Redaktion Alpnacher Blettli



Tel 143

Die Dargebotene Hand

Zentralschweiz

Spendenkonto 60-18506-6



Gesucht: Abteilungsleiter Liegenschaften/Infrastruktur

Ihr Fachwissen und Ihre Führungserfahrung möchten wir haben!

Unsere attraktive Gemeinde, mit rund 6'200 Einwohnern, liegt am Fusse des Pilatus am Vierwaldstättersee. Die aufstrebende Agglomerationsgemeinde ist verkehrstechnisch via Autobahn und ÖV sehr gut erreichbar und entwickelt sich laufend. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir nach Vereinbarung eine engagierte, verantwortungsbewusste und dynamische Persönlichkeit als

Abteilungsleiter Liegenschaften/Infrastruktur (m/w) 100 %

Mit Ihrer Fachkompetenz und Dienstleistungsorientierung sind Sie verantwortlich für die Planung des Unterhalts der Gemeindeliegenschaften und -infrastrukturen sowie für die Planung und Umsetzung von Projekten. Diese verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe umfasst folgende Tätigkeiten:

Ihr Aufgaben- und Verantwortungsbereich:

- Sie leiten die Abteilung Liegenschaften/Infrastruktur
- Sie sind verantwortlich für den Grundauftrag des Liegenschaftsdienstes
- Sie überwachen und steuern die Arbeiten an gemeindeeigenen Bauten und übernehmen allgemeine Baukoordinationsaufgaben
- Sie erstellen die Unterhaltsplanung über die gemeindeeigenen Gebäude und technischen Infrastrukturen und sind für die Budget-, Mehrjahres- und Ressourcenplanung zuständig
- Sie unterstützen und beraten den Departementsvorsteher sowie Kommissionen und Fachstellen
- Sie erstellen Reglemente, Beschlüsse und Botschaften mit den entsprechenden Anträgen
- Sie nehmen beratend an Kommissions- und Arbeitsgruppensitzungen teil
- Sie sind Anlaufstelle für Themen der Natur, Landschaft und Lawinenschutzbauten
- Sie tragen Mitverantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz in Absprache mit dem SiBe

Ihr Profil:

- Technische Grundausbildung mit Erfahrung im kaufmännischen Bereich (z.B. Bauführer, Bauleiter, Techniker, Technischer Kaufmann) oder in verwandten Gebieten
- Berufserfahrung im allgemeinen Bauwesen und im Projektmanagement
- Mehrjährige Führungserfahrung
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht und Flair für politische Prozesse
- Vernetztes, ganzheitliches, unternehmerisches Denken und Handeln
- Gute kommunikative Fähigkeiten und Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Hohe Dienstleistungsbereitschaft, Sozialkompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Selbständige, initiative, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- Gute EDV-Anwenderkenntnisse

Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit im Spannungsfeld zwischen Bevölkerung und Politik. Sie erhalten die Möglichkeit, in spannenden Projekten Ihre Fachkompetenz einzubringen. Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz in einem gut eingespielten und motivierten Team sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen und gute Sozialleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an personal@alpnach.ow.ch oder per Post an die Einwohnergemeinde Alpnach, Personaladministration, Bahnhofstrasse 15, Postfach 61, 6055 Alpnach Dorf.

Bei Fragen steht Ihnen der Departementsvorsteher Bau und Unterhalt, Marcel Egli, Tel. 041 672 96 65, marcel.egli@alpnach.ow.ch oder der Gemeindeschreiber, Gregor Jurt, Tel. 041 672 96 96, gregor.jurt@alpnach.ow.ch gerne zur Verfügung.

Kulturkommission Alpnach

Amüsant, gewitzt, liebenswürdig und mit grossen Fragen

Das war Claire alleine im Singsaal. Sie machte es in ihrem über einstündigen Furioso dem Publikum nicht ganz leicht. Klamaukartige Allerwelts-Reimchen wechselten sich ab mit scharfem Wortwitz: «Ratschläge sind auch Schläge.» Dann wieder sinnierte sie über den Flutscheinwerfer und dessen Charakter, setzte sich ans Klavier und intonierte selbst geschriebene Kleinode gekonnt und mit berührenden Texten. Und vor allem konfrontierte sie die Anwesenden mit tiefgründigen Fragen. Dazu mischte sie etwas Lokalkolorit, etwa wenn sie die Liebe einer Deutschen mit einem Alpnacher Matrosen (!) scheitern lässt, als die beiden die jeweils andere Sprache verstehen. «Liebe ist, wenn man aussieht wie ein Kartoffelsack und du angeschaut wirst wie ne heisse Fritte.» Claire wurde dem Programmtitel «Aus lauter Lebenslust» mehr gerecht und das Publikum dankte es ihr mit herzhaftem Applaus.



Die Kulturkommission mit der Künstlerin

Digitaler Dorfplatz Alpnach



Sind Sie schon registriert?

Auf der interaktiven App können sich Einwohnerinnen und Einwohner einfach informieren, organisieren, vernetzen und engagieren. Vereine und Gewerbebetriebe können regional besser sichtbar werden, die Bevölkerung über aktuelle Gegebenheiten sowie Anlässe informieren und die Kommunikation mit den eigenen Mitgliedern vereinfachen.

Werden Sie Teil des digitalen Dorfplatzes Alpnach – QR-Code scannen, kostenlose App herunterladen und registrieren.

Treten Sie der Gruppe «Informationen aus dem Gemeindehaus» bei. Hier erhalten Sie laufend Informationen zu:

- Einwohnergemeindeversammlungen
- Wahlen und Abstimmungen
- Projekten der Gemeinde
- Strassensperrungen
- Tagesaktualitäten
- etc.





Gesucht: Mitglied Kulturkommission

Die Kulturkommission Alpnach ist ein sehr aktives Team und sucht

ein Mitglied

das voller Ideen ist und die Kommission bei der Umsetzung von kulturellen Anlässen unterstützt. Nebst der Durchführung vom «alpnach persendlich», dem Adventszauber und weiteren Events gibt es folgende Aufgaben zu erfüllen:

- Beratung des Einwohnergemeinderates in kulturellen Fragen
- Förderung von kulturellen Anlässen im Rahmen des Budgets
- Bearbeitung von Fragen, Angelegenheiten und Projekten im Kulturbereich, die einen Bezug zur Gemeinde aufweisen und der finanziellen oder materiellen Unterstützung durch die Gemeinde bedürfen
- Organisation der Bundesfeier

Sind Sie interessiert am kulturellen Leben in der Gemeinde, an der Event-Organisation und haben Zeit für jährlich etwa fünf Kommissionssitzungen, dann senden Sie Ihre Bewerbung an: Gemeindeganzlei Alpnach, Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf, oder via E-Mail an kanzlei@alpnach.ow.ch. Bei Fragen können Sie sich gerne an Sibylle Wallimann, Departementsvorsteherin Bildung und Kultur (sibylle.wallimann@alpnach.ow.ch oder Tel. 041 672 96 63) wenden.

www.alpnach.ch

Besuchen Sie die Homepage der Gemeinde Alpnach!

Brauchen Sie eine Wohnsitzbescheinigung, möchten Sie eine Tageskarte Gemeinde reservieren oder interessieren Sie Neuigkeiten der Gemeindeverwaltung? Auf unserer Homepage erfahren Sie es und der Online-Schalter ist 24 Stunden für Ihre Bestellungen geöffnet! ■

**Inseratetarife und Inserate-Bestellformular «Alpnacher Blettli»
unter famo.ch bei Downloads**

Kulturkommission Alpnach

Adventszauber

25. November 2023

10.00 – 17.00 Uhr

Schulhausareal



Freuen Sie sich auf einen vorweihnachtlichen Handwerksmarkt mit Attraktionen, Aktivitäten und vielen Köstlichkeiten für den Gaumen.

Attraktionen

- ★ Weihnachtsmarkt
- ★ Secondhand Weihnachtsschmuckverkauf
- ★ Märchenkonzert der Musikschule

Aktivitäten

- ★ Kerzen ziehen
- ★ Lebkuchen verzieren
- ★ Adventsdekorationen für Erwachsene
- ★ Kreatives und Weihnachtsgeschichten in der Bibliothek
- ★ Ponyreiten

Köstlichkeiten für den Gaumen

- ★ Advents-Stübli im Mittagstischlokal
- ★ Trapperkaffee von Cowboy Ruedi
- ★ Chäs-Schnitten gemacht von der 5. Klasse
- ★ Indisch-vegetarisches Essen von Spicelish
- ★ Skandinavische Köstlichkeiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Letzte Stände zu vermieten

Möchten Sie Selbstgemachtes, Bastelsachen, Weihnachtsdekoration etc. verkaufen? Dann melden Sie sich doch bei Astrid Gasser (Tel. 079 209 22 72) und reservieren einen Stand (CHF 70.00). ■

Adventszauber

Zuviel Weihnachtsschmuck im Keller?

Wir verkaufen Ihren nicht mehr gebrauchten
Weihnachtsschmuck am Adventszauber am
25. November 2023.

Der Erlös geht an eine gemeinnützige Organisation.

Gerne nehmen wir Ihre Ware bei der Gemeindekanzlei
Alpnach während der Schalteröffnungszeiten
vom 20. – 22. November 2023 entgegen.

Herzlichen Dank



Gesucht: Wanderweg-Gotte/Wanderweg-Götti

Die Wanderweg-Gotten und Wanderweg-Götti übernehmen unter Anleitung des Bezirksleiters das Patronat für die visuelle Zustandskontrolle und den kleinen Unterhalt für einen zugeteilten Wanderwegabschnitt in der Gemeinde Alpnach. Nach einer Begehung – diese findet in der Regel zu Beginn der Wandersaison oder nach schweren Unwettern statt – erstatten sie dem Bezirksleiter mittels Formulars eine Meldung.

Sind Sie bereit ein solches Amt zu übernehmen oder kennen Sie eine Person aus Ihrem Umfeld, die Interesse an einer solchen Aufgabe hat? Dann melden Sie sich direkt beim Bezirksleiter Hubi Flüeler, Bezirksleiter Wanderwege Alpnach, Schoriederstrasse 9e, 6055 Alpnach Dorf, Tel. 079 469 82 28. Er steht auch Fragen oder Auskunft gerne zur Verfügung.



Vereinsberichte im Alpnacher Blettli

Bitte senden Sie Ihre Beiträge für das Alpnacher Blettli neu an folgende E-Mail-Adresse:
redaktion@famo.ch

Die maximale Länge eines Berichts darf 3'100 Zeichen + 2 Querbilder (max. 1 Seite inkl. Bilder) nicht übersteigen. Das Dokument darf keine Kopf-/Fusszeilen enthalten, muss in 1-spaltigem Fliesstext erstellt sein und ohne Schreibe Schutz gesendet werden. Es ist notwendig, dass der Text für das Setzen ins Layout bearbeitet werden kann. Bitte zu den Bildern einen Legendentext anliefern.

Es erfolgt kein Korrektorat und keine stilistische Bearbeitung Ihrer Texte durch die Druckerei. Schreibfehler sind Angelegenheit der Berichtverfasserin bzw. des Berichtverfassers.

Möchten Sie Ihre Anlässe in der Veranstaltungsübersicht im Alpnacher Blettli publizieren? Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Anlässe, die auf dem Digitalen Dorfplatz Crossiety erfasst sind, werden durch die Gemeindekanzlei automatisch in der Veranstaltungsübersicht aufgeführt
- oder melden Sie Ihre Anlässe bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an: kanzlei@alpnach.ow.ch

Nur termingerecht eingereichte Berichte und Veranstaltungen können berücksichtigt werden.

Psychische Gesundheit – darüber reden ist wichtig

35 % der Schweizerinnen und Schweizer erlebten im Jahr 2022 psychische Probleme wie Depression, Angststörungen, Psychose und Suchterkrankungen. Dabei weist jede achte Person starke psychische Symptome auf. Die Ursachen von psychischen Problemen sind vielfältig und die Folgen können gravierend sein. Über die psychische Gesundheit zu sprechen ist wichtig und ermöglicht Hilfe. Je länger eine psychische Belastung andauert, desto grösser wird die Gefahr einer ernsthaften psychischen Erkrankung. Je früher also eine Belastung angesprochen und behandelt wird, desto günstiger ist der Heilungsverlauf.

«Wie geht's dir?»

Auf die psychische Gesundheit aufmerksam machen, will auch die Kampagne «Wie geht's dir?». Die Kampagne macht Mut über psychische Belastungen zu sprechen, zeigt auf wie psychische Gesundheit erhalten und gefördert werden kann und macht Unterstützungsangebote bekannt. Auch in Obwalden zeigt sich die Kampagne unter anderem mit den «Wie geht's dir?»-Bänkli, welche in jeder Gemeinde aufgestellt wurden. Die Bänkli laden dazu ein, sich zu setzen, Pause zu machen, nachzudenken und mit anderen über sein Wohlergehen auszutauschen. Mehr Informationen finden Sie auf der Webseite www.wie-gehts-dir.ch.

10 Schritte für deine psychische Gesundheit

Die meisten Menschen wissen zwar, wie sie ihre körperliche Gesundheit stärken können, doch bei der psychischen Gesundheit wird es schwieriger. Wir geben anderen gerne Tipps, wenn sie in der Krise sind. Aber was tun, wenn uns die Probleme selbst über den Kopf wachsen? Hier helfen die zehn Schritte. Sie regen dazu an, die eigenen Stärken und die Unterstützung aus dem Umfeld zu erkennen und zu nutzen. Das stärkt die psychische Gesundheit. Versuchen Sie den ein oder anderen Tipp in Ihr alltägliches Leben einzubauen und lassen Sie sich überraschen!

Falls Sie selbst Beratung und Unterstützung brauchen, helfen Ihnen die Beraterinnen und Berater von Pro Mente Sana unter der Telefonnummer 0848 800 858 und von der Pro Juventute unter der Telefonnummer 147 gerne weiter.



Unterstützt von:



Kanton
Obwalden

OBWALDÄ
ISCH ZWÄG



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Bitte berücksichtigen Sie
unsere Inserenten des Alpnacher
Blettli – Herzlichen Dank!

Immer aktuell: alpnach.ch

An unserer Schule achten wir auf die Gesundheit und die Ressourcen aller



Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher

Bereits über ein Jahr ist es her, dass ich meine Tätigkeit als Schulleitung Zyklus 3 an der Schule Alpnach begonnen habe – und trotzdem kam es mir an der dies-

jährigen Schuleröffnungsfeier im August so vor, als wäre mein erster Schultag in Alpnach erst gerade gewesen.

Da mein eigener Stellenantritt noch nicht so lange her ist, kann ich mich gut in die neuen Lehrpersonen sowie die neuen Schülerinnen und Schüler hineinversetzen. Bis man eine ungefähre Ahnung hat, in welchem Zimmer welcher Unterricht stattfindet, hat sich Klein und Gross sicherlich schon einige Male im Schulhaus verirrt. Auch die Namen zu den vielen neuen Gesichtern sind nach Wochen zwar einigermasser präsent – und doch: Auch nach mehreren Wochen hat man immer mal wieder das Gefühl, einem neuen Gesicht über den Weg zu laufen.

Für die Lehrpersonen bringt der Wechsel des Arbeitsortes auch mit sich, dass bei Arbeitsbeginn eine Menge an Informationen zu einem gelangen, welche man kaum zu verarbeiten vermag. Bis man sich darin etwas zurechtfindet, geht sicherlich auch das eine oder andere vergessen und rasch kommt wieder etwas Neues dazu.

Umso wertvoller und wichtiger sind daher die vielen helfenden und unterstützenden Mitarbeitenden, welche sich an der Schule Alpnach schon gut auskennen. Sie erleichtern einem das Ankommen und Einleben in der Schule enorm. Und nicht nur die Mentorinnen und Mentoren, die die neuen Lehrpersonen als Unterstützung an die Seite gestellt bekommen, geben gerne Auskunft. An der Schule Alpnach herrscht vielmehr ein Klima, in dem das Teilen und Unterstützen gelebt wird, so dass man schnell ein Teil des Teams ist und nicht zuletzt deswegen vieles verständlich und schliesslich auch selbstverständlich wird.

Im Zusammenhang mit unserem Leitsatz in diesem Schuljahr «An unserer Schule achten wir auf die Gesundheit und die Ressourcen aller» kann das Wissen und die Erfahrung, welche bei den Mitarbeitenden vorhanden sind, daher als grosse Ressource gesehen werden – eine Ressource, die wir als Schulleitungen bewahren und pflegen wollen.

Ich freue mich auf das Sammeln weiterer Erfahrungen, das Entdecken neuer Ressourcen an der Schule Alpnach und auf weitere Begegnungen mit Ihnen.

Janine Grossniklaus, Schulleitung Zyklus 3

2. IOS Alpnach verbrachte ein tolles Klassenlager im Thurgau

In einer für viele unbekannten Gegend verbrachten wir in Bischofszell eine sportlich aktive Lagerwoche. Nun kennen wir also die Thur und die Sitter, Bischofszell, St. Gallen, Weinfelden Romanshorn und den Bodensee. Wir verbrachten viel Zeit ums Lagerhaus bei Sport, Olympia und Spiel, wanderten entlang der Sitter und des Bodensees, fuhren Velo entlang des Bodensees, boulderten und schwammen im Schwimmbad.

Wir danken allen Beteiligten für ihren grossen Einsatz.



Mit dem Turbo-Zug unterwegs im Thurgau



Schülerinnen und Schüler bei der Unterkunft

Digi-Märt 2023 findet in Alpnach statt

Nach dem grossen Erfolg des Elternabends rund um digitale Medien im November 2022 in Sachseln, findet dieses Jahr der Elternabend in Alpnach statt. Wie letztes Jahr wird der DigiMärt in Kooperation mit der Schule Sachseln durchgeführt. Zielgruppe sind Eltern und Erziehungsberechtigte mit Kindern in der 4. Klasse, weitere Interessierte sind herzlich willkommen.



Einladung Digi-Märt 2023

Was erwartet Sie am «Digimärt» in Alpnach?

Es erwarten Sie verschiedene «Marktstände» rund um die Themen «social media», «Gaming», «Familie digital», «You tube & Co.», «Legal oder doch nicht?», «Sicher unterwegs» und «Gesundheit».

Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit zum Ausprobieren, Austauschen und Verweilen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse! ■

Das muesch gläse ha... ...neues aus der Bibliothek Alpnach

«So weit mein Daumen reicht: 35'000 Kilometer – auf ungewöhnliche Weise zurückgelegt»



Es kommt nicht oft vor, dass wir die Autoren der Bücher, die wir hier vorstellen, persönlich kennen. Im Falle dieses ungewöhnlichen Reiseberichts ist das so. Philipp Broquet arbeitet als Schulsozialarbeiter an unserer Schule.

In unserem Buchtipps des Monats beschreibt er seine «Expedition-Daumen-hoch» im Jahr 2014. Per Anhalter fuhr er vom Ausgangsort Luzern bis in den Süden des Iran und zurück über Myanmar, Thailand, Laos, Vietnam, Kambodscha, Malaysia nach Hamburg. In seinen Erinnerungen erzählt er von Begegnungen mit Menschen und deren Geschichten.

Dieses Buch wird Ihr Weltbild positiv beeinflussen.

Wenn es Ihnen gefällt und wenn Sie es verschenken möchten; die Bibliothek nimmt gerne entsprechende Bestellungen entgegen und leitet sie weiter. ■

GARAGE ● **ALPNACH-DORF**
MING
SERVICE UND VERKAUF

Garage Ming AG
Industriestrasse 9
6055 Alpnach-Dorf

Tel. 041 / 670 15 49
Fax 041 / 670 28 46
Natel 079 / 415 67 58
garage.ming@bluewin.ch
www.garageming.ch

«Let's get ready!»

So heisst die erste Unterrichtseinheit, mit welcher die Kinder ab der 3. Klasse in den Englischunterricht starten. Am Anfang wird die englische Sprache einmal genauer betrachtet und es fällt auf, wie viele englische Worte schon in unserem Alltag anzutreffen sind: Hot Dog, Skateboard, Hamburger oder Snowboard sind nur einige, die auch den Kindern zugleich bekannt vorkommen.

In den ersten Wochen wird viel gesungen, in Reimen gesprochen, handelnd gespielt oder Englisch «gehört». Ab der ersten Stunde spricht die Lehrperson Englisch und die Kinder finden sich schnell in der Sprache zu recht. Bald verstehen Schülerinnen und Schüler die Aufträge auf Englisch und fangen dann an eigene Wörter und Sätze zu formulieren.

Nach dem thematischen Einstieg, in das neue Schulfach, sind sie dann ready für die restlichen «Units»: «the body», «food and drinks», «seasons», «around the clock» und «the house».



Wandtafelbild mit Poster «Let's get ready»



Schülerinnen und Schüler der Klasse 3c spielen ein Familienmemory (Unit 1)

GARTENBAU



DUKA

Catalpa-Park | 6062 Wilen
 Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
 Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
 Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch

Schülertrinkeln am 29. November in den Aussenbezirken

Zum ersten Mal seit dem Coronaunterbruch sind die Schulkinder in diesem ungeraden Kalenderjahr wieder in den Aussenbezirken unterwegs. Die Änderungen im letzten Jahr haben sich bewährt und wurden von der Bevölkerung mehrheitlich positiv aufgenommen.

Zur Erinnerung hier nochmals das Wichtigste in Kürze: Das Schülertrinkeln findet neu **immer am Mittwochvormittag vor dem 1. Advent** statt, in derselben Kalenderwoche wie bisher. **In diesem Jahr ist das der 29. November 2023.** In den **ungeraden Kalenderjahren** werden die **Aussenbezirke** (frühere Vormittagsrouten) besucht, in den **geraden Kalenderjahren das Dorf** (frühere Nachmittagsrouten). Die Gruppen werden diskret von zwei Lehrpersonen begleitet, damit bei auftauchenden Problemen schneller reagiert werden kann. Die kleineren Trinkelkinder können so an der ganzen Veranstaltung teilnehmen, die gedrängte Mittagsverpflegung, die geschrumpften Trinklergruppen am Nachmittag und die späten Schlusszeiten am Abend entfallen. Auch werden die Routen für die Kinder mit Ämtern überschaubarer und sind besser zu bewältigen.

Mit diesen Massnahmen wollen wir das Schülertrinkeln nicht nur den heutigen Umständen anpassen, sondern auch fit für die Zukunft machen. Wir danken der Bevölkerung für ihr Verständnis, insbesondere dafür, dass wegen der regen Bautätigkeit in unserer Gemeinde schon lange nicht mehr alle Gebiete und Haushaltungen besucht werden können.

Trinklerrouen 29. November 2023 (ungerades Kalenderjahr / Aussenbezirke)

Gruppe 1

Brünigstrasse Nord / Alpnachstad (teilweise) / Chälengasse

Gruppe 2

Allmendli / Wicketli / Rosenmattli / Rosenrain / Scho-riederstrasse / obere Feldstrasse / untere Feldstrasse

Gruppe 3

Gruebengasse / Sagengasse / Bitzistrasse / Grueben-gasse

Gruppe 4

Dorflistrasse / untere Gründlistrasse / Grunzlistrasse / Staldeli / Brünigstrasse Süd / Laubligen



Spontaner Mittagsausklang am Schülertrinkeln 2022 ■

Agenda:



Allerheiligen, schulfrei

• Mittwoch, 01.11.2023

Elternabend Digimärt, 4. Klassen (und weitere Interessierte)

• Mittwoch, 08.11.2023, 19.30 Uhr

Schülerinnen- und Schülertrinkeln

• Mittwoch, 29.11.2023, am Vormittag



Ettlin AG
Elektro-Anlagen
Brünigstrasse 18
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 672 72 72
info@elektro-ettlin.ch
www.elektro-ettlin.ch

Musikschule Alpnach

Neue Musiklehrpersonen an der Musikschule Alpnach

Gerne stellen sich Ihnen unsere neuen Musikschul-lehrpersonen vor:



Giovanni Capelli, Posaune, Tenorhorn und Leitung First Band

Mein Name ist Giovanni Capelli, ich wurde 1990 in der Provinz Bergamo, Italien, geboren und lebe in Kriens. Im Alter von 6 Jahren begann ich in meiner Heimat Albino Schlagzeug zu spielen, dann wechselte ich mit 11 Jahren zum Euphonium und entschloss mich mit 13 Jahren endgültig für die Posaune. Ich schloss mein Studium zuerst in Italien und dann in Luzern ab, wo ich mich auf Bassposaune spezialisierte und einen Master in Orchester mit Nebenfach Jazz und einen pädagogischen Master erwarb. Ich betrachte mich als Allround-Musiker: Ich spiele in Musikkapellen, Sinfonieorchestern, Big Bands und Kammermusikgruppen. Ausserdem dirigiere ich eine Blaskapelle in Menzingen und unterrichte an verschiedenen Musikschulen. In Alpnach bin ich Posaunen- und Baritonlehrer und leite auch die First Band. Es ist für mich eine Ehre und eine Verantwortung zugleich, mit Jugendlichen arbeiten zu dürfen, denn ich möchte Schülerinnen und Schüler für die Musik begeistern, wie ich es auch von meinen Lehrerinnen und Lehrern erleben durfte. Als Italiener esse ich sehr gerne und liebe Fussball (ich bin Juventus Fan).



Erika Varga, Klarinette

Ich heisse Erika Varga und ab August bin ich als Klarinettenlehrerin an der Musikschule Alpnach tätig. Im Januar werde ich mein Studium an der Hochschule Luzern abschliessen. Neben dem Unterrichten spiele ich viel Kammermusik und in symphonischen Orchestern. Ich lese, koche und backe gerne, aber am glücklichsten bin ich, wenn ich dies mit meinen Freunden teilen kann. Ich freue mich, hier in Alpnach zu unterrichten!



Simone Bayard, Trompete

Ich bin Simone Bayard und unterrichte das strahlende Blechblasinstrument Trompete. Zum Unterrichten nach Alpnach fahre ich bei schönem Wetter vom Kanton Nidwalden mit dem Fahrrad. Dann habe ich bereits meinen täglichen Bewegungsdrang ausgelebt und kann in meiner Freizeit musizieren, seilziehen, kochen, schwimmen, lesen oder Zeit mit meinen zwei Kindern verbringen. Trompetenlehrerin bin ich geworden, weil ich die Leidenschaft zur Musik und das Wissen um das Instrument und seine Spieltechnik gerne teile.

Vorschau Veranstaltungen im Advent

- | | |
|------------------------|---|
| ab 1. Dezember 2023 | Klingender Adventskalender
auf der Homepage
www.musikschule-alpnach.ch |
| So, 24. Dezember 2023 | Leah's Stern – Wortgottesdienst mit Krippenspiel und Kommunion |
| 17.00 Uhr, Pfarrkirche | Es singen die Chöre der Musikschule |

Stefanie Dillier, Musikschulleitung



Hess
platten cheminee ofen
alpnach engelberg
hergiswil nottwil
www.hessundpartner.ch

Das muesch gspielt ha... ...seid Ludothek Alpnach



Colorino

Das Steckspiel mit den grossen farbigen Steinen ist ein beliebtes Kinderspiel.

Einfach eine der 6 Bildvorlagen auswählen und unter die durchsichtige Stecktafel legen. Dann mit den entsprechenden Steinen nachstecken.
Oder die schwarz-weiße Vorlage nehmen und die Kinder selbst die Farben wählen lassen.
Der Fantasie sind (fast) keine Grenzen gesetzt bei eigenen Steckbildern.

Verlag: Ravensburger
Alter: ab 2 Jahren
Ausleihpreis: CHF 3.00

BIBLIOTHEK ALPNACH



Schulhausstrasse

Di und Do 15.00 – 19.00 h

Mi und Fr 15.00 – 17.00 h

Sa 09.30 – 11.30 h

Telefonnummer: 041 672 73 90

E-Mail: info@bibliothek-alpnach.ch

Website: www.bibliothekalpnach.ch

Stöbern im Katalog:

www.winmedio.net/alpnach



ALPNACH2024

30. Mai – 2. Juni

Malen Sie sich Ihr Zuhause in den schönsten Farben aus...

Gräni – sauber, schnell und kostengünstig.
Verlangen Sie eine Offerte.



MALEN · RENOVIEREN · TAPEZIEREN · SPRITZEN

Gräni AG, Filiale Alpnach, **Oliver Marko**
Brünigstrasse 46, 6055 Alpnach Dorf, Tel. 079 729 40 65



Allmend Drogerie AG

Robert Barmettlerstr. 1
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 22 22
info@allmendeddrogerie.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	07.45 – 18.30	durchgehend
Samstag	07.45 – 16.00	durchgehend

Der Blick zurück...

Orgelkonzerte unseres Organisten Ismaele Gatti

So haben wir die Orgel und unseren Organisten Ismaele Gatti noch selten gehört! Am Bruder-Klausen-Tag, 25. September 2023 zeigte der junge italienische Profi auf der Orgelbank was in ihm und was in diesem Instrument steckt. Bei der Zusammenstellung des Programms hatte er den Schwerpunkt auf moderne und anspruchsvolle Orgelliteratur gelegt, was vor allem das fachkundige Publikum begeisterte. So wurde die Leistung des Organisten am Ende mit grossem Beifall honoriert. Im Anschluss bestand die Möglichkeit zum Austausch bei einem kleinen Apéro vor der Kirche. Für die, die den Anlass verpasst oder beim Anlass Lust auf mehr bekommen haben gilt: nach dem Konzert ist vor dem Konzert!

Denn am **Sonntag, 19. November 2023 um 17.00 Uhr** findet das nächste Orgelkonzert in der Pfarrkirche statt. Für diese Aufführung hat sich Ismaele Gatti musikalische Unterstützung seines Organistenkollegen Andrea Pedrazzini geholt. Bei diesem Konzert dürfen wir uns auf ein abwechslungsreiches Programm freuen und können auch erleben, was vier Hände und vier Füsse aus der Königin der Instrumente herauszaubern können.



Organist Ismaele Gatti



Organist Andrea Pedrazzini

Magisches Ministrantenlager

Welches Kind wünscht sich nicht, dass eines Tages ein Brief hereinflattert, indem die Aufnahme an einer renommierten Zauberschule bestätigt wird? Für 20 Kinder ist dieser Traum wahr geworden, und sie bereiteten sich auf eine spannende Zeit an der «Minalpus School Of Mysthical Arts» vor. Am 2. Oktober 2023 war es dann endlich so weit und das Abenteuer konnte starten. Während der Anreise zu unserem Lagerhaus in Gsteig erforschten die Zauberschülerinnen und Zauberschüler magische Wesen, die sie unterwegs antrafen. Am Abend lernten wir dann auch unsere Schulküche und den Schulleiter Ledrian Auf-Dem-Kopf kennen.

Doch in einer magischen Welt gibt es auch viele Bedrohungen. Am zweiten Tag lernten wir, wie man sich am besten vor ihnen schützen kann und probierten verschiedene Techniken gleich selber aus. Gut duftende Kerzen und Cremes entstanden dabei.

Dass auch Pflanzen besondere Kräfte haben, davon konnten sich die Zauberschülerinnen und Zauberschüler am Mittwoch überzeugen.

Am Donnerstagmorgen gab es aber eine üble Überraschung: die Kinder wurden vom Schulleiter informiert, dass alle Lehrer von einem bösen Zauber getroffen wurden, durch den sie nun gemein und misstrauisch geworden sind. Nur die Zauberklehrerinnen und Zauberklehrer waren unterwegs, um Zutaten für ihre Tränke zu holen – sie blieben vom Zauber verschont. Unter ihrer Anleitung gelang es den Kindern, einen Trank zu brauen, durch den die Lehrerinnen und Lehrer zurückverwandelt werden konnten. Die Zauberschule war gerettet und die Kinder erhielten ihr Diplom, was mit einem feinen Essen und einer tollen Party gefeiert wurde.

Am Freitag hiess es dann schon wieder: packen, putzen und heimgehen. Dankbar schauen wir auf eine magische Lagerwoche bei bestem Wetter zurück. Vielen Dank allen, die dazu beigetragen haben!



Ministrantenlager

Gesellige Dorfchilbi

Mit dem Festgottesdienst der die Musikgesellschaft Alpnach mitgestaltet hat, startete die diesjährige Dorfchilbi. Auch beim anschliessenden Apéro erfreute die Musikgesellschaft mit ihren Klängen die Leute. Für den Chilbibetrieb war wiederum die Frauengemeinschaft Alpnach verantwortlich: Festwirtschaft, «Gumpiburg», Marktstände, Glücksrad, Tombola, Karussell, Rösslspiel und vieles mehr, lockte grosse und kleine Besucher an. Ein herzliches Dankeschön allen, die für die Dorfchilbi 2023 im Einsatz standen!



Alpnacher Dorfchilbi

Der Blick voraus...

Chinderfiir

Das Vorbereitungsteam lädt die Kinder der 1. – 3. Klasse herzlich ein zur nächsten Chinderfiir am Samstag, **28. Oktober 2023 um 17.30 Uhr** in der Pfarrkirche. Wir behandeln den hohen, kirchlichen Feiertag Allerheiligen und schauen uns mit den Kindern zusammen an, was wir da eigentlich genau feiern und wie Allerheiligen mit Halloween in Verbindung steht.

Jubiläumsgottesdienst Jodlerklub Alpnach

Der Jodlerklub Alpnach feiert dieses Jahr sein 75-jähriges Bestehen. Am Sonntag, den 29. Oktober 2023 möchten die Jodlerinnen und Jodler die Bevölkerung an ihrer Festfreude teilhaben lassen und auch dem Herrgott für seinen Beistand und Segen in all den Jahren danken. So werden sie unseren Sonntagsgottesdienst mit ihrem Jodelgesang gestalten, während Pfr. Leopold Kaiser die Festpredigt halten wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Jodlerklub Alpnach zu geselligem Austausch bei einem Apéro im Pfarreizentrum ein.

Wir gratulieren dem Jodlerklub Alpnach, wünschen dem Verein auch weiterhin alles Gute und Gottes Segen und freuen uns auf eine schöne **Jodelmesse am 29. Oktober 2023 um 9.00 Uhr**. Bitte beachten Sie die Zeitumstellung.



Jodlerklub Alpnach

Festgottesdienst und Totengedenkfeier an Allerheiligen

Zu Beginn des Novembers, wenn die Tage kürzer werden, gedenken wir jeweils unserer lieben Verstorbenen. An die, welche bereits vollendet wurden denken wir an Allerheiligen und derer, die mit uns zusammen noch auf dem Weg dorthin sind, gedenken wir an Al-

lenseelen. Im Gebet für unsere Lieben Verstorbenen pflegen wir die Verbindung mit ihnen und der Liebe, die kein Ende kennt. Zu den Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein.

Mittwoch, 1. November 2023

9.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor Cäcilia
14.00 Uhr Totengedenkfeier mit Instrumentalmusik

Donnerstag, 2. November 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Allerseelentag

Unsere Verstorbenen seit November 2022:

Alois Peter-Vonlanthen, Agnes Stalder-Mathis, Pfarrer Freddy Nietlispach, Rosa Schatt Sahin, Johanna Flury-Rohrer, Sepp Britschgi, Theres Leupi-Schleiss, Mechtild Langensand-Halter, Romy Lienammer-Kobelt, Emma Kuchler-Britschgi, Bertha Jakober-Bissig, Bertha Kiser-Niederberger, Jolanda Kaufmann-von Atzigen, Noldi Britschgi-Wallimann, Ruth Egli-Stalder, Margrith Schleiss-Schnepf, Hubert Wallimann-Gabriel, Ernst Imfeld, Hans Felix-Kobi, Ursula Langensand-Jöri, Hans Nufer-Gasser, Guido Wolfisberg-Enz, Heidi Rudi-Kuster, Marie Niederberger-Nufer, Ramona Wallimann-Hufschmid, Eugen Stalder-Küng, Doris von Rotz-Limacher, Werny Limacher-Renggli, Attilio Donà, Alois von Atzigen-Fallegger, Walter Blum, Heidi Flüeler, Martha De Col-Bieri, Johann Albert-Keel, Wolfgang Hertle und Markus Schwyter.



Totengedenkfeier

Äplerchilbi Alpnach Dorf

Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder auf die beiden Äplerchilbi-Feierlichkeiten und sagen Gott Dank für den feinen Käse und all die guten Gaben, die wir seiner Schöpfung und unserer Hände Arbeit verdanken.

Samstag, 4. November 2023 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Der Gottesdienst wird dieses Jahr von den Schlierä-taler Jodlern musikalisch gestaltet. Im Anschluss lädt die Äplerbruderschaft wie immer zum Volksapéro ein.

Samstag, 11. November 2023 um 8.30 Uhr in der Kapelle St. Theodul Schoried mit Gesang von Madlen Niederberger und Margrith Müller-Bischof und anschließendem Volksapéro.



Äplerchilbi 2022

Besinnungstage 3. IOS in Engelberg

Die Besinnungstage der 3. IOS in Engelberg gehören zum festen Bestandteil des Religionsunterrichts. Sie finden vom **6. bis 8. November 2023** im Ferienhaus St. Anna in Engelberg statt und werden von Anna Bossert, Andrea Dahinden, Joachim Cavicchini und

Felix Koch geleitet. Für das leibliche Wohl sorgt ein Dreier-Küchenteam. Zum Thema: «...sinnlos – sinnvoll...» sind die Schülerinnen und Schüler eingeladen, an der Schwelle des Übertritts von der Schule zum Erwerbsleben sich über ihre Lebensgestaltung Gedanken zu machen. Wie steht es mit den Vorstellungen, Erwartungen, Träumen und den Zielen, die man erreichen möchte? Welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang der Glaube an Gott? Zu den Besinnungstagen gehören Aktivitäten im und ausserhalb des Hauses in der Natur, bei Tag und Nacht, selbstverständlich auch genügend Pausen, Spiele und Gemeinschaftspflege.

Mittagstisch Senioren

Die Pfarrei Alpnach und die Pro Senectute Obwalden laden am **Mittwoch, 15. November 2023** wieder herzlich zum Mittagstisch ab 12.00 Uhr im Allmendparkein. Das Mittagessen inkl. Suppe, Dessert und Getränke kostet 20 Franken. Für den Wein bitten wir Sie um einen freiwilligen Kostenbeitrag. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme telefonisch an, bis am Montag, 13. November 2023 (bis 11.30 Uhr) an das Pfarreisekretariat, Tel. 041 670 11 32. Wir freuen uns auf ein gutes Essen und frohe gesellige Stunden.

Fiire mit de Chlinä

Am **Mittwoch, 15. November 2023 um 15.00 Uhr** findet wieder das vorschulische Familienangebot «Fiire mit de Chlinä» statt. Kinder bis 6 Jahren mit ihren Begleitpersonen treffen sich in der Pfarrkirche und lauschen den Geschichten der Handpuppe Lilly und ihrem Freund Nils in ungezwungenem Rahmen. Anschliessend besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Zusammensein im Pfarreisaal bei Kaffee und Kuchen. Die Vorbereitungsgruppe freut sich, wenn Eltern, Grosseltern oder Paten mit Kleinkindern an der Feier teilnehmen. Die nächsten Termine sind: 24. Januar 2024, 20. März 2024, 22. Mai 2024.

Kirchgemeindeversammlung

Am **Montag, 20. November 2023 um 20.00 Uhr** findet im Pfarreizentrum die Kirchgemeindeversammlung statt. Die Botschaft mit den Traktanden und dem Budget 2024 wird an die Alpnacher Haushalte verteilt. Der Kirchgemeinderat lädt alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie auch interessierte

Gäste herzlich ein. Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro serviert und es bestehen Gelegenheiten für Gespräche mit Kirchenräten.

Begegnung mit Peter Camenzind «Zukunft Kirche»

Wie geht es mit der Kirche in der Schweiz weiter? Viele Menschen ziehen Untergangsszenarien im Hinblick auf die katholische Kirche heran, welche dann nicht selten als ein sinkendes Schiff erscheint. Nach der Veröffentlichung der Missbrauchsstudie kam es zu einer Welle von Kirchenaustritten. Die Gottesdienstbesuche und das Pfarreileben in der Deutschschweiz sind an vielen Orten seit Jahren rückläufig. Mit der Bischofssynode in Rom lädt Papst Franziskus gerade in dieser Zeit die Kirche mit dem synodalen Prozess zu einer Pause ein. Wie geht das zusammen?

Um solche und ähnlich brennende Fragen zu besprechen, laden wir Sie ein zum Themenabend mit Peter Camenzind am **Dienstag, 21. November 2023 um 19.30 Uhr** bei uns im **Pfarreizentrum**. Im ersten Teil des Abends referiert Peter Camenzind, der in der Leitung des Bistums Chur tätig ist, zum Thema «Kirche – wie weiter?» und im zweiten Teil steht der gemeinsame Austausch mit dem aus Alpnach stammenden Priester im Zentrum. Vielleicht ist dies eine gute Möglichkeit, um uns selbst aktiv am synodalen Weg zu beteiligen und der Einladung von Papst Franziskus zu folgen: «Danke, dass ihr uns alle in dieser «Pause» der Kirche unterstützt. Die Kirche hat innegehalten, so wie die Apostel nach dem Karfreitag innegehalten haben, an jenem Karsamstag, eingeschlossen, jene aber aus Angst, wir nicht. Aber sie hält inne. Es ist eine Pause der ganzen Kirche, im Hören. Dies ist die wichtigste Botschaft».



Peter Camenzind

Friedensgebet im Flüeli-Ranft

Wie schrecklich Krieg ist, erfahren wir Menschen leider erst dann, wenn wir den Frieden verloren haben. Beim Krieg verlieren wir unsere Menschlichkeit und letztendlich verlieren immer alle. Deswegen ist es erschreckend, wie leichtsinnig die Mächtigen in diesen Tagen mit dem grossen Gut, das der Frieden ist, umzugehen scheinen.

«Dein Geist bewegt die Herzen, wenn Feinde wieder miteinander sprechen, Gegner sich die Hände reichen und Völker einen Weg zueinander suchen. Dein Werk ist es, wenn der Wille zum Frieden den Streit beendet, Verzeihung den Hass überwindet und Rache der Vergebung weicht.» So heisst es in der Präfation des Hochgebetes um Frieden und Versöhnung.

Wir laden herzliche dazu ein, die seit dem zweiten Weltkrieg bestehende Tradition des Friedensgebets beim Bruder Klaus fortzuführen und für den Frieden für alle Menschen zu beten, die nicht in Sicherheit und in einem relativen Wohlstand mit einer intakten Natur leben können. Wir tun das im Vertrauen darauf, dass unser Gott auch in diesen Tagen wahre Wunder bewirken kann, die es dringend braucht.

Dazu treffen wir uns zum Friedensgebet am **Freitag, 24. November 2023 um 19.30 Uhr** in der unteren Ranftkapelle. Auch dieses Jahr besteht die Gelegenheit nach einer kleinen Stärkung, die der Volksverein für alle Gottesdienstteilnehmenden bereitstellt, mit einer Gruppe zu Fuss nach Alpnach zurückzukehren. Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Flüeli Ranft sucht oder freie Plätze im Auto anbieten kann, den bitten wir sich im Pfarreisekretariat bis zum 23. November 2023 zu melden.



Himmelsleuchten

Dieses Jahr möchten wir Ihnen zudem die Gelegenheit geben, sich an der **Vorbereitung und Gestaltung der Eucharistiefeier** zu beteiligen. Dazu treffen wir uns zur Vorbereitung am **Dienstag, den 14. November 2023 um 19.00 Uhr im Pfarreizentrum**. Wir würden

uns sehr freuen, wenn Menschen, die das Leiden unter dem Krieg hautnah erfahren haben, sich an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligen würden. Auch für musikalische Beiträge sind wir immer dankbar.

Joachim Cavicchini

Die Pfarrei am Alpnacher Adventszauber

Mitglieder unseres Seelsorgeteams sind am Adventszauber am **Samstag, 25. November 2023** auf dem Schulhausareal wieder dabei. Dieses Jahr wollen wir uns bewusst kleine **Auszeiten im Advent** gönnen und kommen dazu mit unserer Feuerschale und ein paar Bänken zum Adventszauber. Wir laden Sie herzlich ein, bei uns eine kleine Auszeit zu nehmen, miteinander ins Gespräch zu kommen, etwas über unsere Anlässe in der Advents- und Weihnachtszeit zu erfahren oder mit dem Kauf der beliebten Schoggiherzli das Caritas Baby Hospital in Bethlehem zu unterstützen. Auf schöne Begegnungen und gute Gespräche freuen wir uns.



Feuerschale

Chinderfiir am 25. November 2023

Zum Jahresthema «Mär fyrräd hit äs Fäscht» geht die Reise durchs Kirchenjahr weiter! Am Samstag, 25. November 2023 sind alle Kinder der 1. bis 3. Klasse herzlich in die Kirche zur Chinderfiir um 17.30 Uhr eingeladen, wo wir während rund 1 Stunde Näheres zum Fest Maria Empfängnis erfahren.

Christkönigssonntag

Am Sonntag, 26. November 2023 feiern wir im Gottesdienst um 9.00 Uhr zum Ende des Kirchenjahres unseren König, Jesus Christus, auf dessen Ankunft als kleines und hilfloses Kind wir uns dann in der anbrechenden Adventszeit vorbereiten werden. Was für ein König! Scheinbar ist er völlig hilflos, mit Windeln in der Krippe und dann einmal auch am Kreuz. Für dieses anbrechende Königtum einer aufopfernden Liebe, können wir nicht genügend danken, es loben und dafür singen. Die Heilige Cäcilia, deren Gedenktag wir am 22. November begehen, ist die Schutzpatronin der Kirchenmusik und Namenspatronin unseres Kirchenchors in Alpnach. Deswegen werden wir am Christkönigssonntag auch den Gedächtnisgottesdienst des Kirchenchores feiern und freuen uns, dass uns der Chor die Messe Breve Nr. 7 von Gounod singen wird.

Ausblick auf personelle Veränderungen

Per Ende Februar 2024 tritt unser langjähriger Sakristan Oski Wallimann in den wohlverdienten Ruhestand. Mit ihm wird sich auch seine Frau Monika aus dem Dienst der Pfarrei Alpnach verabschieden.

Wir freuen uns sehr, mit Stefan und Ruth Stöckli-Wallimann zwei kompetente Persönlichkeiten gefunden zu haben, welche die Nachfolge als Sakristan bzw. Sakristantin in Alpnach antreten. Den beiden wird auch der Unterhalt und die Vermietung des Pfarreizentrums obliegen, da unsere bisherige Hauswartin Fabienne Werlen in die Administration der Kirchgemeinde Alpnach wechseln wird. Ansprechperson und Verantwortlicher für das Sakristanenamt ist Stefan Stöckli, seine Frau Ruth Stöckli ist verantwortlich für das Pfarreizentrum. Stellenantritt ist am 1. Februar 2024.



Ruth und Stefan Stöckli-Wallimann

GUBER NATUR STEINE

Rund um die Uhr erreichbar

041 662 29 00



röthlin

BESTATTUNGEN

Brünigstrasse 92
6072 Sachseln

roethlin-bestattungen.ch

Bauen und Renovieren mit uns gelingt's!



PILATUS-THERM AG IHR SPEZIALIST

für wohlige Wärme, sauberes Wasser,
frische Luft und angenehmes Klima

Wir unterstützen Sie rund um Ihr
Bauvorhaben. Fragen Sie uns!

Brünigstrasse 2, 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 11 24 / www.pilatus-therm.ch

Folgen Sie uns auf  



Fenster für die Zukunft

Eigenproduktion seit 1923





www.fensterbunter.ch

6382 Büren

041 619 70 83

René Wallimann
Verkaufsleiter



BÜRGI AG

Bauunternehmung

BÜRGI Alpnach Engelberg Hergiswil Ebikon





Grüneckweg 3 | 6055 Alpnach Dorf | Tel. 041 672 71 11 | info@buergibau.ch





THEO FISCHER & PARTNER

Farbe. Form. Struktur.

PHILIPP IMFELD Telefon 079 949 20 38
 Malergeschäft Kreuzstrasse 20 | 6056 Kägswil
 Werk Chilcherliweg 1 | 6055 Alpnach
 theofischerpartner.ch
 Malerhandwerk.

**Wir malen und gestalten
farbenfreudig und strukturliebend.**

Mit grosser Leidenschaft für das Malerhandwerk
verleihen wir Neu- und Umbauten sowie
denkmalgeschützten Gebäuden im Innen- und
Aussenbereich einen neuen Anstrich.



Isi Informationä ...

Korporationsversammlung vom 5. Dezember 2023

Am **Dienstag, 5. Dezember 2023** findet um 20.00 Uhr im Landgasthof Schlüssel die Korporationsversammlung statt.

Die Versammlung beginnt mit der Ersatzwahl der demissionierenden Korporationsrätin Irene Langensand-Gut und den Wahlen des Korporationspräsidenten Urs Spichtig-Vigano und des Korporationsvizepräsidenten Beat Niederberger auf ein Jahr.

Weiter sind in der Rechnungsprüfungskommission die zwei Sitze von Hansruedi Amstalden-Küchler und Priska Langensand neu zu besetzen. Beide scheiden infolge Demission aus der Rechnungsprüfungskommission aus

Nach diesen Wahlgeschäften kommt das Budget 2024 zur Genehmigung.

Dem Stimmvolk werden auch zwei Sachgeschäfte zur Genehmigung beantragt. Es sind dies:

- Genehmigung eines Nachtrages der Verordnung über die Bewirtschaftung und Benutzung von öffentlichen Parkplatzanlagen der Korporation Alpnach (Parkplatzverordnung) vom 4. Dezember 2013.

- Krediterteilung für den weiteren Ausbau bzw. für Neuanschlüsse im Bereich des bestehenden Fernwärmeleitungsnetzes im Betrage von CHF 500'000.00 exkl. MWSt und zuzüglich teuerungsbedingte Mehrkosten

Zum Versammlungsabschluss werden noch Orientierungen zu den laufenden Geschäften abgegeben und das Fragerecht gewährt.

Zum Budget und zum Sachgeschäft erhalten alle Korporationsbürger und Korporationsbürgerinnen ca. zwei Wochen vor der Versammlung eine ausführliche Botschaft zum Studium. Wir bitten die stimmberechtigten Korporationsbürger und Korporationsbürgerinnen den Termin zu reservieren und freuen uns auf ihr Erscheinen.



Umbauarbeiten in den Pfistern-Räumlichkeiten

Im Herbst 2022 konnte die Korporation Alpnach von der Wallimann AG Alpnach das Pfistern-Areal erwerben. Damit gingen die Parzellen Nr. 276, Restaurant zur Pfistern, Nr. 1625, Futtermühle, Magazin und Silo und Nr. 279, Gartenwirtschaft/Parkplätze in den Besitz der Korporation Alpnach über.

Wie wir bereits im Alpnacher Blettli von Ende August informieren konnten, haben wir für das Restaurant eine Nachfolgelösung mit der Gastfaktor 60 GmbH, Alpnach gefunden. Die Neueröffnung durch die Pächterin ist auf Ende November 2023 geplant.

Die Wiederinbetriebnahme der Restaurant-Räumlichkeiten zieht einige Umbauarbeiten nach sich. So werden mit dem Pächterwechsel die Aspekte des Brandschutzes, der Betriebssicherheit und der Hygienevorschriften neu beurteilt. Zudem möchte die neue Pächterin ein neues Gastroerlebnis lancieren. Daher wird der rechte Restaurantteil in ein Irish-Pub umgebaut. Der linke Teil soll anfänglich als Pop-Up-Restaurant betrieben werden, bis dieses voraussichtlich im Sommer 2024 als «Gaststube zur Pfistern 1903» umgestaltet wird.

Erwartungsgemäss zeigen die Umbauarbeiten, dass doch einige Anlagenteile der Pfistern am Ende ihrer Lebensdauer sind. So gilt es die sanitären Anlagen, Elektroinstallationen, Lüftungen usw. neu zu ertüchtigen, was die eine und andere Überraschung z. B. bezüglich Asbest-Problematik nach sich gezogen hat. Die Umbauarbeiten werden so getätigt, dass für zukünftige grössere Umbauten, keine Nachteile geschaffen werden und der Betrieb nicht eingeschränkt wird.

Anlässlich eines Informationsanlasses vom 13. September 2023 hat der Korporationsrat die Überlegungen zu den künftigen Nutzungsmöglichkeiten der Mühle-Räumlichkeiten dargelegt. Mit dem Planungsbüro Architekturwerk AG, Sarnen wird nun in den nächsten Monaten ein architektonisches Grundprinzip für die Umnutzung der übrigen Pfistern-Räumlichkeiten ausgearbeitet. Interessenten, die die Möglichkeiten für die Nutzung der vielfältigen Räume ausloten möchten, können bereits jetzt unverbindlich ein Gespräch mit der Korporation Alpnach führen. ■

Veranstaltungskalender

November 2023

Gemeinde			
Do	9.	Gemeindeversammlung, Singsaal Alpnach	
Sa	25.	Kulturkommission; Adventszauber	
So	26.	Kommunale Abstimmung	
Do	30.	Sprechstunde des Gemeindepräsidenten, Gemeindehaus	
Pfarrei St. Maria Magdalena			
Mi	1.	9.00 Uhr	Festgottesdienst zu Allerheiligen mit dem Kirchenchor
		14.00 Uhr	Österliche Totengedenkfeier mit Instrumentalmusik
Do	2.	7.30 Uhr	Schulgottesdienst 2. IOS
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Allerseelen
Fr	3.	8.00 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Sa	4.	9.00 Uhr	Älplerchilbi-Festgottesdienst im Dorf
So	5.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
		9.45 Uhr	Chilä-Kafi in der Cafeteria im Pfarreizentrum (1. OG)
Di	7.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier der Frauengemeinschaft mit dem Flötenensemble «Flautis»
Do	9.	8.10 Uhr	Schulgottesdienst 4. Klasse
Sa	11.	8.30 Uhr	Älplerchilbi-Festgottesdienst im Schoried
So	12.	9.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Mi	15.	7.20 Uhr	Schulgottesdienst 5. Klasse
		15.00 Uhr	Fiire mit de Chlinä in der Pfarrkirche, anschl. Zabig im Pfarreizentrum
Do	16.	8.10 Uhr	Schulgottesdienst 2. Klasse
So	19.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
		17.00 Uhr	Orgelkonzert mit Ismaele Gatti und Gastmusiker in der Pfarrkirche
Mo	20.	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum
Mi	22.	7.20 Uhr	Schulgottesdienst 6. Klasse
Do	23.	16.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung im Allmendpark
Fr	24.	19.30 Uhr	Friedensgebet in Flüeli-Ranft mit Möglichkeit zu Marsch zurück nach Alpnach
Fr	25.	17.30 Uhr	Chinderfiir in der Pfarrkirche
So	26.	9.00 Uhr	Festgottesdienst zum Christkönigssonntag mit dem Kirchenchor

Inseratetarife und Inserate-Bestellformular «Alpnacher Blettli»
unter famo.ch bei Downloads

Diverses

Sa	4.	Äplerchilbi	Trachtengruppe Alpnach und Äplergesellschaft Alpnach Dorf vitaswiss
Di	7.	Vortrag: Faszien	Schorieder Adventsverein
Fr	10.	Schorieder Räbeliechtli-Umzug	Äplerbruderschaft Schoried
Sa	11.	Äplerchilbi Schoried	Guggenmusik Städer
Sa	11.	Schränzerball	Schränzer Alpnachstad

Vereine und Organisationen sind eingeladen, ihre Anlässe und Aktivitäten der Gemeindekanzlei mitzuteilen (kanzlei@alpnach.ow.ch). Nutzen Sie auch die Möglichkeit, auf dem digitalen Dorfplatz Crossiety gratis zu Ihrem Anlass einzuladen. ■

Immer aktuell: alpnach.ch



Ä suibri Sach!

Entsorgungs-Center Ob- und Nidwalden

Im Kieswerk Grosse Schlieren, Zelgwald 1, Alpnach Dorf
Beratung • Annahmestelle • Muldenservice • Recycling

Unsere Kunden: Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Private

Annahme (gegen Gebühr): Altholz, Altfenster, Sperrgut, Altpneus, Inertstoffe (Backsteine, Keramik, Glas usw.), Karton, Siloballenfolien.

Folgende Materialien werden vergütet: Alteisen und Metalle.

Gratis: Flaschenglas, Altglas, Elektrogeräte (SENS-Swico) und Papier



WSA Recycling AG
Zelgwald 1
6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 36 36
www.wsa-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
MO – FR 07.00 – 11.45 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr

Dienstag jeweils bis 19.00 Uhr

CSP Alpnach



Am 20. Oktober 2023 fand im Schlosshof erstmalig in Alpnach der Friitigsträff der CSP Obwalden statt. Ziel dieser neuen Veranstaltung ist es, einmal im Monat in ungezwungener Atmosphäre mit Interessierten in den politischen Austausch zu treten. Schauen Sie doch auch einmal vorbei!

Bei den Gesamterneuerungswahlen der Gemeinderatsmitglieder vom 3. März 2024 werden sowohl Sibylle Wallimann als auch Regula Gerig zur Wiederwahl antreten. Die CSP stellt mit diesen beiden Frauen zwei sehr kompetente, erfahrene Personen zur Wahl.

Die CSP begrüsst die Erweiterung der Jugendarbeit auf die 6. Klasse. Wir sind überzeugt, dass es sich lohnt, die Jugendlichen möglichst früh in der Pubertät abzuholen. So können Themen oder Probleme früher erkannt und aufgegriffen werden.

Wir von der CSP machen uns stark für ein lebenswertes Alpnach! Uns liegen Familien, soziale Gerechtigkeit, Energie und Klima, Verkehr und Lebensräume und die medizinische Grundversorgung besonders am Herzen. Schauen Sie doch einmal unter www.csp-ow.ch auf unserer Website vorbei.

CVP Alpnach – Die Mitte



«Erich on Tour» – Ständerat Erich Ettlin und Nationalratskandidat Nico Fankhauser im Gespräch mit der Alpnacher Bevölkerung

Ständerrat Erich Ettlin besuchte im Verlauf des Septembers/Oktobers sämtliche Obwaldner Gemeinden. Am 14. Oktober 2023 wurde er von der CVP Alpnach – Die Mitte mit Bratchäs und Cheli empfangen. Viele Alpnacherinnen und Alpnacher nutzten die Gelegenheit, mit Erich Ettlin ins Gespräch zu kommen und ihm Fragen stellen zu können. Erich Ettlin schätzt diese Kontakte, zeigen sie ihm doch, wo der Bevölkerung der Schuh drückt.

Unter den Besuchern war auch Nationalratskandidat Nico Fankhauser. Die Anwesenden freuten sich, Nico Fankhauser persönlich kennen zu lernen und zeigten sich von den Kenntnissen, die er sich im Hinblick auf seine Kandidatur bereits angeeignet hat, beeindruckt.



Erich Ettlin (rechts) im Gespräch mit der Alpnacher Bevölkerung

Die CVP Alpnach – Die Mitte sammelte sodann Unterschriften für die beiden Initiativen, mit denen die Diskriminierung der Ehepaare endlich abgeschafft werden soll. Rund 1.4 Mio. verheiratete Personen zahlen höhere Steuern als Unverheiratete und 9 von 10 Rentner-Ehepaaren bekommen weniger AHV als unverheiratete Paare. Melden Sie sich bei uns, wenn auch Sie sich für Gerechtigkeit für alle Paare, unabhängig vom Lebensmodell, einsetzen wollen.

Zusammenkunft mit dem Gemeinderat

Der Gemeinderat lud die Alpnacher Kantonsratsmitglieder und Vertretungen der Ortsparteien am 26. September 2023 zum halbjährlichen Austausch ein. Leider nahmen nur wenige Parteivertreter am Treffen teil, das eigentlich dazu dienen sollte, sich vom Gemeinderat informieren zu lassen und sich auszutauschen. Daher blieb es hauptsächlich bei den Informationen. Die CVP Alpnach – Die Mitte hatte im Vorfeld verschiedene Fragen gestellt und dankt dem Gemeinderat für deren Beantwortung.

Gemeindepräsident Marcel Moser gab bekannt, dass er nicht mehr zu den Wahlen antreten wird. Die CVP Alpnach – Die Mitte dankt ihm bereits an dieser Stelle für sein langjähriges und engagiertes Engagement für die Gemeinde.

Gemeindeversammlung vom 9. November 2023

An der diesjährigen Herbstgemeindeversammlung finden diverse Wahlen statt. Die CVP Alpnach – Die Mitte dankt Bruno Betschart für seinen pflichtbewussten Einsatz als Gemeindeweibel und freut sich, dass er für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung steht. Die CVP/Mitte hat diverse Gespräche geführt

und wird für die Rechnungsprüfungskommission und den Verwaltungsrat der Wasserversorgung fähige Personen zur Wahl vorschlagen. Nehmen Sie an der Gemeindeversammlung teil und unterstützen Sie unsere Kandidierenden.

Der Gemeinderat wird an der Versammlung über das Gemeindebudget 2024 informieren. Die CVP Alpnach – Die Mitte bedauert, dass das Budget 2024 nur diskutiert werden kann und dass einzig für die Budgetgenehmigung eine Urnenabstimmung angesetzt wurde.

Agenda

- | | |
|-----------------------|---|
| 27.10.2023, 17.30 Uhr | Fyyrabigbier – Landgasthof Schlüssel |
| 09.11.2023, 20.00 Uhr | Gemeindeversammlung – Singsaal |
| 24.11.2023, 17.30 Uhr | Fyyrabigbier – Landgasthof Schlüssel |
| 26.11.2023 | Kommunale Abstimmung über das Gemeindebudget 2024 |

Vorstand CVP Alpnach – Die Mitte



Auto von Ah AG

Industriestrasse 25 • 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 672 72 90 • www.autovonah.ch



ROETHLIN

KUNDENMALEREI

Grunzlistrasse 19
6055 Alpnach Dorf

Natel: 079 340 42 54

Fax: 041 671 03 53

E-Mail: maler-roethlin@bluewin.ch

- Tapezierarbeiten
- Innen- und Aussenrenovationen
- Holzfassaden



planen
beraten
koordinieren

installieren
unterhalten
reparieren

H/S TEAM
HEIZUNG SANITÄR ALPNACH

Telefon
Fax
E-Mail

041 670 11 11
041 670 12 11
info@hs-team.ch



Alpnacher Äplerchilbi

Samstag, 4. November 2023

09.00 Erntedankgottesdienst mit
Jodlergruppe Schlierätal, Alpnach

10.15 Volksapéro mit Blaskapelle Alpnach
beim Pfarreizentrum

11.30 Mittagessen im Landgasthof Schlüssel

14.00 Sprüche der Wilden auf dem Schulhausplatz mit
Festwirtschaft, Jodelgesang, Blaskapelle,
Fahnenschwingen und Trachtentanz

Ab 16.00 Gemütliches Beisammensein bei den Dorfwirten
und in der Sust

19.15 Nachtessen im Landgasthof Schlüssel
anschliessend Tanz mit dem Ländlertrio
Kipfer-Streun-Wüthrich

21.00 Wiederholung der Sprüche in der Sust

22.30 Wiederholung der Sprüche im Schlüsselsaal

www.aepler-alpnach.ch

Landi
UNTERWALDEN AG

FC Alpnach

Neue Vorstandsbesetzung beim FC Alpnach

Wie bereits im letzten Alpnacher Blattli mitgeteilt, konnte die Position des Präsidenten mit Noah Schefer sowie jene als Juniorenobmann mit Joe Mangott neu besetzt werden. Gerne stellen wir Euch die beiden vor.

Juniorenobmann Joe Mangott

Joe Mangott unterstützt den FC Alpnach bereits seit Sommer 2022 als Juniorentrainer bei den G Junioren. Deswegen kennt er bereits unser Junioren Team und hat auch vor der FCA Zeit Erfahrungen im FC Vereinsleben gesammelt. Da er dieses Jahr pensioniert wird, konnten wir ihn glücklicherweise für unseren Vorstand gewinnen. Der Posten des Juniorenobmann ist sehr wichtig für den Fortbestand des Fussballklubs und kann sehr zeitintensiv sein.



Hinten rechts – Trainer und Juniorenobmann Joe Mangott

Wir danken Joe Mangott bereits jetzt für seine tolle Arbeit als Juniorentrainer. Falls ihr ihn in dieser Rolle erleben wollt – kommt vorbei bei einem der tollen «Play more football» Turniere.

Präsident Noah Schefer

Noah Schefer ist bereits seit vier Jahren als Verantwortlicher Anlässe im Vorstand vom FC Alpnach. Er organisierte tolle Anlässe wie den 49er Cup oder den Sponsorenlauf, bei welchem er in der Corona Zeit sein Organisationstalent und seine Flexibilität unter Beweis stellte. Nebst der Vorstandstätigkeit ist er aktiv auf dem Spielfeld bei der 5. Liga anzutreffen.

Bis vor kurzem unterstützte er sein eigenes Team sogar als Spielertrainer, da diese Mannschaft noch auf der Suche nach dem idealen Trainer war. Als die Trainer-suche erfolgreich war, hat er wieder mehr Kapazität. Umso mehr freute sich der Vorstand, dass er sich für

den Posten als Präsidenten zur Verfügung stellte. Denn für eine solche Position ist eine vorstandsinterne Lösung einfach perfekt. Speziell in seinem Fall kann er als mehrjähriges Vorstandsmitglied und aktiver Fussballer eine gute Brücke zwischen Fussball und Vereinsinfrastruktur bilden.

Herausforderungen aus seiner Sicht sind, dass das Vereinsleben wieder intensiviert und die Juniorenarbeit vertieft wird. Auch die Begeisterung für den Fussball soll in der Gemeinde Alpnach gesteigert werden. Sein Ziel ist es auch, dass es eine stets transparente Kommunikation geben soll und er ein offenes Ohr für Anregungen, Verbesserungsvorschläge oder Projekte hat.



Im roten Trikot – Spieler und Präsident Noah Schefer

Du möchtest mehr zu Noah und seinen Ambitionen als Präsident erfahren? In einem Interview beantwortet er uns Fragen dazu. Dieses findet ihr auf der FC Alpnach Webseite unter www.fc.alpnach.ch/interview-noah.

Euer FCAlpnach





IHR IT-PARTNER
 AUS DER REGION



Full-Service-Provider in der Informatik:
Beratung, Umsetzung, Wartung und Support.

info@vocom.ch
vocom.ch





**NÄF AG**

Seestrasse 77, 6052 Hergiswil

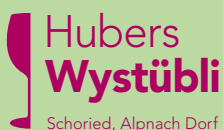
Telefon 041 611 05 30

www.naef.swisstextil@naef.swiss**Vorhänge Kissen Plissees Vorhangsysteme Spezialanfertigungen...**

Herbstdegustation

Samstag, 4. Nov. 2023, 14.00-19.00 Uhr

Sonntag, 5. Nov. 2023, 14.00-19.00 Uhr



Schoried, Alpnach Dorf

Tel: 041 670 36 77

www.hubers-wystuebli.ch

K Ü N G
H O L Z
B A U

Küng Holzbau AG

Alpnach Dorf

www.kueng-holz.ch

J A ,
N U R
H O L Z

Frauengemeinschaft Alpnach

Programm November 2023



Di, 7. Frauengottesdienst Flötenensemble Flautis

Zeit: 9.00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Alpnach

Mi, 15. Fiire mit de Chline mit anschliessen-dem Zvieri

Zeit: 15.00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Alpnach

Fr, 17. Familientreff Räbäliechtle-Umzug

Wir starten unseren gemütlichen Umzug beim Parkplatz des neuen Allmendparks und geniessen gemeinsam die lichtvolle Stimmung. Anschliessend gibt es Lebkuchen und Punsch.

Am Donnerstag, 16. November 2023 von 9.00 bis 10.00 Uhr können bei der Spielgruppe die bestellten Räben bezogen werden. Geschnitzt wird zu Hause.

Zeit: 18.00 Uhr
Ort: Parkplatz Allmendpark, Alpnach
Anmeldung: www.fg-alpnach.ch/events
Anmeldeschluss: 10. November 2023; die Anmeldung ist verbindlich, da die Räben vorbestellt werden müssen!
Kosten: pro Kind CHF 5.00
(Nichtmitglieder CHF 7.00)

Der Umzug findet bei jeder Witterung statt.

Sa, 18. Frauenforum Obwalden Frauenzmorgä 2023

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Obwalden – Was macht sie Eigentlich? Die Leiterin Monika Allenspach erzählt über die Aufgaben und Herausforderungen. Auch Männer sind herzlich willkommen!

Zeit: 8.30 bis ca. 11.00 Uhr
Ort: Rest. Grossteil, Giswil
Anmeldung: Veronika Wagner, 041 660 23 26
oder veronika.wagner@bluewin.ch
Anmeldeschluss: 12. November 2023
Kosten: CHF 30.00

Do, 23. Chlaushock Jassen und Dog spielen

Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Pfarreizentrum Alpnach
Startgeld: CHF 10.00

Mi, 29. (1.Kurs) Adventsgesteck mit Vreni Barmettler, Seewli

Do, 30. (2.Kurs)

Wir basteln ein Adventsgesteck mit vielen verschiedenen Materialien aus dem Wald.

Selbstgesammeltes Material darf selbstverständlich mitgenommen werden.

Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr
Treffpunkt: 18.45 Uhr beim Pfarreizentrum; wir bilden Fahrgemeinschaften für ins Seewli

Anmeldung: Yvonne Kiser, 079 841 74 94 oder kidu@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 10. November 2023

Falls beide Abende ausgebucht sind, werden weitere Kursabende angeboten.

Kosten: CHF 35.00 (inkl. Material)
(Nichtmitglieder CHF 40.00)

Teilnehmerzahl: max. 5 Teilnehmer pro Kursabend

Programm Dezember 2023

Sa, 2. Weihnachtsmarkt Einsiedeln

Der Weihnachtsmarkt vor der Kulisse des Klosters Einsiedeln und entlang der gesamten Hauptstrasse hat seinen ganz besonderen Reiz.

Heimelig dekorierte Verkaufsstände, die festliche Weihnachtsbeleuchtung und der grosse Weihnachtsbaum auf dem Klosterplatz werden auch deine Augen zum Leuchten bringen.

Kommt mit nach Einsiedeln und geniesst die einmalige Atmosphäre!

Abfahrt: 14.30 Uhr bei der Pfarrkirche Alpnach
Rückkehr: 22.00 Uhr in Alpnach
Anmeldung: Sandra Felix, 079 667 18 73 oder as.felix@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 25. November 2023

Kosten: CHF 30.00
(Nichtmitglieder CHF 35.00)

Jodlergruppe «Bärgröseli» Alpnachstad



50 Jahre Jodlergruppe «Bärgröseli» Alpnachstad

Was 1974 auf der Kretzenalp begann, bereichert die Obwaldner Kulturlandschaft bis heute. Schweizweit hat sich die Jodlergruppe «Bärgröseli» Alpnachstad mit ihrer Singweise und den vielen Eigenkompositionen einen Namen gemacht und darf auf unzählige bereichernde musikalische und kameradschaftliche Erlebnisse zurückblicken.



Jodlergruppe «Bärgröseli» Alpnachstad 1984

So jährt sich die Gründung der «Bärgröseler» im Jahr 2024 zum 50-igsten Male. Dies soll gebührend gefeiert werden! Die Vorbereitungsarbeiten laufen auf Hochtouren und das Jahresprogramm hält im Jubiläumsjahr einige Höhepunkte für alle Interessierten bereit. So wird insbesondere ein Buch erscheinen, welches die 50-jährige «Bärgröseli»-Geschichte in Text, Bild und Ton dokumentiert. Auch wird im Verlaufe des Jahres 2024 ein neuer Tonträger aus der Taufe gehoben. Auf diesem werden unter anderem auch wiederum einige ganz neue Melodien zu hören sein.

Es ist der Jodlergruppe «Bärgröseli» Alpnachstad eine Herzensangelegenheit, den treuen Zuhörerinnen und Zuhörern etwas zurückzugeben. So findet am Sonntag, 10. März 2024 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche Alpnach ein Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung statt. Im Anschluss laden die Jodler im Pfarreizentrum zum Volksapéro ein.

Selbstverständlich werden zu gegebener Zeit weitere Details zu allen Aktivitäten veröffentlicht. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

VORANZEIGE

Sonntag, 10. März 2024, 9.00 Uhr, Pfarrkirche St. Maria Magdalena Alpnach
Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Meli und Vikar Joachim Cavicchini
Umrahmt von der Jodlergruppe «Bärgröseli» Alpnachstad und weiteren musikalischen Gästen mit anschliessendem Volksapéro im Pfarreizentrum

Bitte berücksichtigen Sie
unsere Inserenten des Alpnacher
Blettli – Herzlichen Dank!

DURRER



TRADITION
DIE
BEWEGT.

Brünigstrasse 37 | Alpnach Dorf | auto-centerdurrer.ch



Helpgruppe Alpnach



Schnupperstunde HELP

Jedes Jahr im November laden wir zur kostenlosen und unverbindlichen Schnupperstunde ein. Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren können in unserer Jugendgruppe Mitglied werden und Erste Hilfe lernen.

Die HELP-Gruppe Alpnach wurde 2007 gegründet. **HELP** steht für **H**elfen, **E**rleben, **L**ernen, **P**lausch. Unter diesen vier Grundsätzen gestalten wir Jugendleiter unsere monatlichen Übungen, welche meistens am Dienstagabend stattfinden und von 18.30 bis 19.30 Uhr dauern. Zur Deckung unserer Unkosten verlangen wir einen bescheidenen Jahresbeitrag von 15.00 Franken.

Interessiert? Dann besuche unsere Schnupperstunde:

Wann: **Dienstag, 14. November 2023 von 18.30 bis 19.30 Uhr**
 Thema: **Oh weh!**
 Treffpunkt: **Samariterlokal (linker Seiteneingang der Sporthalle Alpnach)**

Anschliessend (ca. 19.35 Uhr) sind wir für die Fragen der interessierten Kinder und deren Eltern da. Am Schluss der Übung verteilen wir das Jahresprogramm 2024 sowie das Anmeldeformular.

Chumm doch ai cho luägg – miär freiid ys uf Dich!

Teamleitung *HELP Alpnach*

Kontakt:

help@samariteralpnach.ch
 Kai Imfeld, 079 899 82 45

Oder informiere dich unter: www.samariteralpnach.ch ■

Ihre kompetenten Berater für:

- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Verkehrsanlagen
- Lärmschutz

bpi ingenieure ag



Güterstrasse 3, **6060 Sarnen**
 Tel. 041 660 34 77, Fax 041 660 86 71
info@bping.ch, www.bping.ch

Jungbürger Obwalden



28. Alpnacher Coiffeur Partner-Jassturnier

Am 13. Oktober 2023 fand das traditionelle Coiffeur-Jass Turnier, schon zum 28. Mal statt.

Es freute uns sehr, dass **56** begeisterte Jasser und Jasserinnen den Weg in die Kaffeehütte auf sich nahmen. Die Jungbürger begrüßten alle herzlichst und zeigten auf, wie der Coiffeurjass in Turnierform gewertet wird. Es wurden drei Durchgänge gejast, wer am meisten Siege und Punkte erreicht hatte, wurde 28. Alpnacher Coiffeurjass-Meister.

Nach gut fünf Stunden Jassen standen die Sieger fest. Hansruedi Wallimann und Klaus Wallimann konnten mit 3 Siegen und einer rekordverdächtigen Punktezahl die Herbstausgabe für sich entscheiden. Herzliche Gratulation.



Die Sieger Hansruedi Wallimann und Klaus Wallimann

Wir danken allen Jassern und Jasserinnen, die zum gelungenen Jassturnier bei-getragen haben.

Das 29. Jassturnier findet im April 2024 statt

Philipp, Sandro, Dave ■

ALPNACH2024

Nachgefragt bei Tanzmanie, IPS international GmbH und Dividalo AG

Ein weiterer wichtiger Meilenstein ist geschafft. Wir haben bereits über 100 Anmeldungen als Aussteller bei ALPNACH2024. Wir haben bei drei Ausstellern nachgefragt.



Firma: TANZMANIE – Tanzschule & Tanzevents – Heidi Ruckstuhl
Gegründet: 2010, in Alpnach
seit 2016
Anzahl Mitarbeiter: 3

Was macht dein Unternehmen genau?

Wir tanzen, lachen und leisten. Die Kurse richten sich an alle, die gerne tanzen. Man muss kein Profi sein, um mit dabei zu sein. Bei uns zählt die Freude am Tanzen. Und alles andere lernt man. Getreu nach dem Motto «learning by doing». Wir haben Tanz- und Luftartistikkurse für Kinder ab 1 Jahr, für Jugendliche, Erwachsene und ü50. Wir leben den Tanz im Breitensport.

Was hat dich/euch bewogen bei ALPNACH2024 mitzumachen?

Eine Gewerbeausstellung ist eine einmalige Sache – da wollten wir mit dabei sein. Und den Tanz dem breiten Publikum näherzubringen – das ist eine schöne Sache.

Auf was freust du dich am meisten bei ALPNACH2024?

Auf den Austausch, auf das Knüpfen von neuen Kontakten, auf das Kennenlernen von neuen Gesichtern – auf das freue ich mich am meisten.



Firma: Dividalo AG
Name: Laura Schärz
Gegründet: 28. April 2023
Anzahl Mitarbeiter: 2

Was macht dein Unternehmen genau?

Wir führen Arbeiten im Bereich der Felstechnik aus. Wir übernehmen auch die Bauführung für Projekte in der ganzen Schweiz.

Zudem bitten wir Fachübersetzungen auf Französisch an.

Was hat dich/euch bewogen bei ALPNACH2024 mitzumachen?

Als die Idee aufkam mit mehreren Firmen vom «Haus B12» gemeinsam aufzutreten, waren wir sofort dabei und haben die Gelegenheit genutzt mitzumachen.



Auf was freust du dich am meisten bei ALPNACH2024?

Auf interessante Begegnungen und Gespräche. Und auch auf unsere spannende Arbeit aufmerksam machen zu können.



Firma: IPS International GmbH
Name: André Ifanger
Gegründet: November 2016
Anzahl Mitarbeiter: 25

Was macht dein Unternehmen genau?

Das Schutz- und Sicherheitsunternehmen IPS International GmbH, mit Sitz in Alpnach Dorf, hat sich auf be- und unbewaffnete Schutzdienstleistungen für nationale sowie internationale Kunden spezialisiert. Mit unseren zahlreichen Dienstleistungen betreuen wir Banken, Baustellen, Botschaften, Datacenter, Gemeinden, Psychiatrien, Strafanstalten, Werttransportunternehmen, wie auch diverse Dienstleistungsunternehmen, Vereine und Privatpersonen.

Wir bieten kundenspezifische, lösungsorientierte, flexible Schutz- und Sicherheitsdienstleistungen. Das Wohl unserer Kunden und die hundertprozentige Kundenzufriedenheit sind unsere höchsten Gebote.

Nebst unseren operativen Dienstleistungen schulen wir Sicherheitskräfte und Privatpersonen im Bereich der Ersten Hilfe (BLS/AED) wie auch in der Selbstverteidigung (O.I.S) Operative Israeli System Krav Maga.

Was hat dich/euch bewogen bei ALPNACH2024 mitzumachen?

Sicherheit ist ein elementares Grundbedürfnis menschlichen Daseins. Jeder Mensch hat das Recht auf Freiheit und Sicherheit! Gerne möchten wir diesen vielseitigen Bereich den Besuchern etwas näherbringen und einen interessanten Einblick in unser Unternehmen ermöglichen.

Auf was freust du dich am meisten bei ALPNACH2024?

Die Begegnung mit der Bevölkerung und Interessierten aus nah und fern.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung auf alpnach2024.ch.

Trachtengruppe Alpnach

GV der Trachtengruppe Alpnach vom 23. September 2023

Die reichbefrachtete Traktandenliste lockte viele Vereinsmitglieder am Samstag, 23. September zur Generalversammlung 2023 in das Restaurant Schlüssel. Nach dem Nachtessen begrüsst die Präsidentin Silvia Mathis die anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder. Speditiv wurden die ersten statutarischen Traktanden abgehandelt. Auch die Rechnungsablage, welche für den Bereich Theater und Trachten getrennt geführt wird, nahm man mit Freude entgegen. So konnte der Verein dank dem grossen Erfolg des Theaters 2023 die Pandemiejahre wieder wettmachen.

Bei der Konstituierung des Vorstandes und der Rechnungsrevision ergaben sich keine Veränderungen. Regula Barmet, Thomas Bächler, Elsbeth Gasser, sowie die Präsidentin wurden in Ihren Aufgaben bestätigt.

Gespannt lauschten die Anwesenden den Worten zum Thema Theater 2024 zuerst dem Produktionsleiter Peter Renggli und anschliessend dem Spielleiter André Mathis. Im Produktionsteam hat Peter Renggli den Führungsstab an Thomas Bächler abgegeben. Er verbleibt aber im Produktionsteam und übernimmt ein anderes Ressort. Der Spielleiter André Mathis erklärte kurz den Werdegang zum neuen Stück. Insbesondere mussten neue Spieler gesucht werden, da sich einige Langjährige nach der intensiven Zeit 2022/23 (Festspiel und Theater) eine «Auszeit» gönnen. Das neue Stück heisst «Die 3 Eisbären» und ist eine Volkskomödie von Maximilian Vitus. Das Stück kommt in einer Neubearbeitung von André Mathis daher. Die Premiere ist am 2. März 2024 (Spieldaten siehe www.trachtengruppe-alpnach.ch/theater).

Das Jahresprogramm der Trachtengruppe zeigt für das neue Vereinsjahr vielfältige Aktivitäten auf. Unter anderem wurde über die Teilnahme am Eidg. Trachtenfest 2024 in Zürich und über eine 2-tägige Trachtenreise in die Gegend von Thurgau abgestimmt. Wiederum hofft die Trachtengruppe am Tanzsonntag 2024 (7. Juli 2024) viele Besucher begrüssen zu dürfen. Hansruedi Wallimann informierte über die Aktivitäten der Kinder- und Jugendtanzgruppe und Remo Wallimann orientierte über den am 5. Oktober 2023 beginnenden Tanzkurs. Die Teilnahme ist für Mann/Frau jeden Alters, ist öffentlich und mit keiner Verpflichtung verknüpft.



Unter dem Traktandum Ehrungen wurden 3 Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt. So sind Rita Wallimann und Silvia Niederberger 50 Jahre, sowie Marie Huber 70 Jahre mit dabei. Für den jeweiligen Probenbesuch wurden die fleissigsten mit einem Präsent beglückt.



*Jubilarinnen 2023: Marie Huber und Rita Wallimann.
(Auf dem Bild fehlt Silvia Niederberger.)*

Kurz nach 22.00 Uhr konnte die Präsidentin die Versammlung schliessen. Danach gab es ein Dessert und es wurde – wie es sich für die Trachtengruppe gehört – zu Livemusik getanzt.

Offene Tanzproben

Möchtest auch du einmal das Tanzbein schwingen, oder einfach reinschauen? Am 9. und 16. November 2023 hast du Gelegenheit dazu. Besuche unsere offenen Tanzproben, wir freuen uns auf euch!

Donnerstag, 9. & 16. November 2023

17.00 – 18.00 Uhr Kinder (ab ca. 4 Jahre)

19.00 – 20.00 Uhr Jugend (ab ca. 12 Jahre)

20.15 – 22.00 Uhr Erwachsene

jeweils im neuen Kindergarten, Alpnach

weitere Infos; www.trachtengruppe-alpnach.ch/trachten

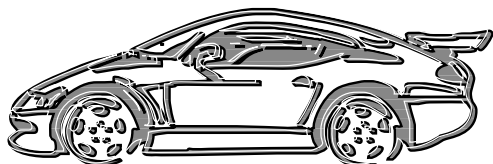
Kontakt; Anita Bucher-Niederberger, 079 686 36 43 ■



W. DÜRRER Dach & Wand AG

Industriestrasse 18
6055 Alpnach-Dorf
Telefon 041 670 15 60
www.dach-wand.ch

- Steil-/Flachbedachungen
- Blitzschutzanlagen
- Dachfenster
- Bauspenglerei
- Fassadenverkleidungen
- Solaranlagen



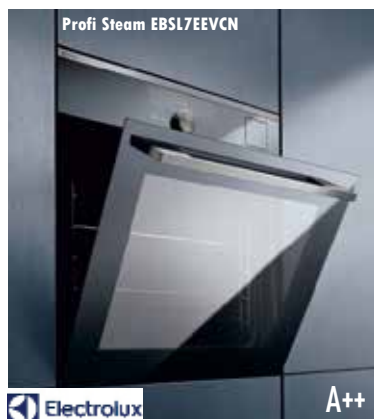
AUTO VON ATZIGEN

beim Bahnhofplatz
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 15 19
Fax 041 670 17 87



Nik Röthlin
Eichstrasse 3
6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 670 15 16



CHF 2'690.--

inkl. MwSt und vRG, exkl. Lieferung
statt CHF 4'410.--



Einfaches Kochen

Geniessen Sie die Vorteile eines
Combi-Steamers

- programmierte Rezepte
- SousVide-Garen
- einfache Reinigung



**Elektro, Telefon, TV/SAT, Beleuchtung, Solar
Haushaltapparate, Zentralstaubsauger, 24h Pikett**

Gasser Elektro AG, Industriestrasse 6, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 670 19 52, www.gasserag-elektro.ch



GASSER ELEKTRO

Schorieder Anlässe im Advent 2023



Ab dem 1. Dezember 2023 erleuchtet im Schoried ein Fenster nach dem anderen. Zum 26. Mal bringen die Schorieder Adventsfenster Licht in die Abende und Nächte vor Weihnachten 2023.

Das Schorieder Samichlaus-Chörli beginnt mit seinen Proben am Mittwoch, 15. November 2023 und hat seinen Auftritt an der Feier am Sonntag, 3. Dezember 2023 um 17.00 Uhr.

Wir treffen uns am Freitag, 10. November 2023 um 17.30 Uhr bei der Schorieder Kapelle für den Räbeliechtli-Umzug. Bitte bringt eure selbstgestalteten Räbeliechtli mit.

Am Samstag, 2. Dezember 2023 ziehen die Schorieder Kinder und Jugendlichen traditionell ab 8.30 Uhr mit ihren Trinkeln durchs Schoried, und bringen feine Lebkuchen in die Schorieder Haushalte.

Der Schorieder Christbaum steht am Sonntag, 3. Dezember 2023 ab 16.00 Uhr vor der Kapelle für alle zum Schmücken bereit. Um 17.00 Uhr beginnt die Feier vor der Kapelle und wir sind alle gespannt, ob der Samichlaus auch dieses Jahr die Schorieder Familien bei der Feier besucht, bevor er ab 19.00 Uhr ins Dorf zieht mit dem Alpnacher Chlauseinzug.

Der diesjährige Adventsfenster-Rundgang findet am Samstag, 23. Dezember 2023 statt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr bei der Kapelle. Wir machen zwei unterschiedlich weite Rundgänge. Im Anschluss gibt es bei der Baraggä 6 im Schlieräwald einen vorweihnachtlichen Umtrunk, welcher von der Baraggä 6 offeriert wird.

Herzlichen Dank allen fürs Engagement und Mitwirken, oder den Besuch einer der Anlässe im Rahmen des Schorieder Advent! Dank Ihnen können wir die Anlässe in diesem Rahmen durchführen. Möchten auch Sie uns unterstützen? An vielen von unseren Anlässen verteilen wir Kuchen, melden sie sich bitte bei Rita Niederberger 079 754 94 10, wenn sie gerne etwas backen möchten.

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf viele leuchtende Kinderaugen und bezaubernde Momente.

Wir sind Schorieder Familien, die 2018 den «Schorieder Advents Verein» gegründet haben, um die über 20-jährige Tradition im Schoried fortzusetzen, die Anlässe zu organisieren und durchzuführen.

Über Spenden freuen wir uns sehr.

Unser Vereinskonto: IBAN CH95 8123 2000 0057 9215 0 oder TWINT

Kontaktperson | Valeria Bär |
valeria.baer@swissonline.ch |
079 773 93 49



- **Freitag, 10. November 2023**
Schorieder Räbeliechtli-Umzug
17.30 Uhr Treffpunkt bei der Kapelle
Bitte bringen Sie selber ein Räbeliechtli mit.
- **Samstag, 2. Dezember 2023**
Schorieder Chindertrinkeln,
Treffpunkt Allmendli 5 um 8.30 Uhr
Anmeldung: Yvonne & Claudia Spichtig, 041 611 05 11
- **Schorieder Samichlaus-Chörli**
Proben: Mittwoch, 15., 22. und 29. November 2023
18.30 bis 19.00 Uhr,
Sonntag, 3. Dezember 2023, 16.00 Uhr,
in der Kapelle Schoried
- **1. bis 24. Dezember 2023**
Adventsfenster
Täglich ein neues geöffnetes Adventsfenster im Schoried.
Die Fenster bleiben bis ca. Dreikönigstag geöffnet.
- **Sonntag, 3. Dezember 2023**
Christbaum schmücken vor der Kapelle
ab 16.00 Uhr
Bringen Sie selbst gebastelten, möglichst wetterfesten Schmuck mit.
Christbaumfeier in der Kapelle
17.00 Uhr
Chlauseinzug Alpnach
19.00 Uhr ab Schoried nach Alpnach Dorf
- **Samstag, 23. Dezember 2023**
Schorieder Adventsfenster-Rundgang
Treffpunkt 18.00 Uhr bei der Kapelle. Anschliessend Umtrunk bei der Baraggä 6 ■

Flugplatzkommando Alpnach / Dübendorf

Erfolgreicher Schweizer Hilfseinsatz in Griechenland mit Alpnacher Unterstützung

Der Schweizer Einsatz zur Bekämpfung der Waldbrände und zur Unterstützung Griechenlands nach den Überschwemmungen ist am 10. September 2023 zu Ende gegangen. In einer ersten Phase hatte das Team während fünf Tagen mit Helikoptern der Schweizer Armee die griechischen Behörden bei Feuerlöschooperationen unterstützt. In einer zweiten Phase fokussierte sich der Einsatz auf die Überschwemmungsgebiete Zentralgriechenlands. Mit drei Helikoptern des Typs Super Puma wurden Menschen transportiert und wurde Material verteilt. Am 11. September 2023 kehrten die Helikopter und die Alpnacher Besatzung sowie das Soforteinsatzteam der Humanitären Hilfe des Bundes in die Schweiz zurück.

Die drei Super Pumas, die am 2. September 2023 nach Griechenland entsandt wurden, haben im Gebiet um Alexandroupolis im Nordosten Griechenlands Löschflüge ausgeführt und wurden anschliessend auf Ersuchen der griechischen Behörden für die Unterstützung in der von Überschwemmungen betroffenen Region Thessalien eingesetzt. Dank der Schweizer Unterstützung konnten mehrere Brände gelöscht oder eingedämmt und so die Lage im Gebiet um Alexandroupolis massgeblich unter Kontrolle gebracht werden. Im Löscheinsatz wurden während 27 Flugstunden gegen 270 Tonnen Wasser eingesetzt. In der anschliessenden Hochwasserhilfe wurden in der Region Thessaly in 23 Flugstunden 36 Flutopfer und Helfer transportiert und sechs Tonnen Material verteilt. Das Schweizer Einsatzteam setzte sich aus 23 Angehörigen des Armee-Berufskorps (vor allem der Luftwaffe) sowie drei Experten des Schweizerischen Korps für Humanitäre Hilfe (SKH) zusammen.



Löschflug in Griechenland



Hochwassersituation in der Region Thessaly

Vom Militärflugplatz Alpnach waren 6 Mitarbeitende und ein Super Puma im Einsatz. Darunter Oberstleutnant Alex Glinz, welcher als Detachements Chef während elf Tagen mit seinen Kameraden im Einsatz stand. Als grösste Herausforderung nennt er den kurzfristigen Missionswechsel zwischen der Waldbrandbekämpfung und dem Hilfseinsatz in den Überschwemmungsgebieten. In Gedanken bereits zu Hause bei der Familie, musste sich die Crew rasch auf den neuen Auftrag ausrichten und den Fokus neu justieren.



SuperPuma in Griechenland

Das Team konnte in diesem Live-Einsatz unter anderem das im Vorfeld antrainierte Wissen unter Beweis stellen und wertvolle Erfahrungen sammeln. Auch dank der kameradschaftlichen Zusammenarbeit mit den einheimischen Hilfskräften und der grossen Dankbarkeit der Bevölkerung konnten die intensiven Arbeitstage in den Katastrophengebieten erfolgreich gemeistert werden.

Marisa Waldis, Flugplatzkommando 2

Quelle: Kommunikation EDA, Medienstelle

Flugbetriebszeiten Helikopter, Flächenflugzeuge (in der Regel)

Normale Flugbetriebszeiten: Montag bis Freitag
7.30 – 12.00 Uhr / 13.15 – 17.00 Uhr

Lufttransporteinsätze gemäss operationellen Anforderungen sind während 24 Stunden möglich (u.a. Such- und Rettungsflüge sowie Einsätze zu Gunsten Blaulichtorganisationen, Grenzwache, etc.).

Nachtflug Helikopter und Flächenflugzeuge

Oktober – März: jeweils am Mittwoch und Donnerstag bis 22.00 Uhr

April, Mai, August, September: jeweils am Mittwoch (Reserve Donnerstag) 20.30 – 23.00 Uhr

Nachtflug PC-21 (nicht in Alpnach stationiert)

Nachtflüge werden voraussichtlich im Herbst, jeweils am Montag und Dienstag bis 22.00 Uhr stattfinden.

Bei der Einsatzplanung wird auf gleichmässiges Verteilen der Flüge über sämtliche Trainingsräume (Chasseral, Hohgant und Speer) geachtet. Dieses Training findet vorwiegend in Höhen über 4'000 Meter über Meer statt, Emissionen können auch in Alpnach wahrgenommen werden.

Aktivitäten auf dem Militärflugplatz Alpnach
November

Woche	44 / 23	45 / 23	46 / 23	47 / 23
Einsätze zu Gunsten Dritter				
Aus-/Weiterbildung PU (Super Puma/Cougar)				
Aus-/Weiterbildung EC635				
Pikett Search And Rescue (SAR) / Such- und Rettungsflüge				
Pikett Readiness (Bereitschaft für Einsätze mit Helikopter innerhalb 4/8 Stunden)				
Weiterbildungskurse auf Propellerflugzeuge PC7				
Training Fallschirmaufklärer mit Propellerflugzeugen PC-6				

- 09.10.23 – 15.12.23
01.11.23 – 02.11.23
08.11.23 – 09.11.23
08.11.23 – 09.11.23
14.11.23 – 16.11.23
- Ausbildung Pilotenschule
Nachtflug Training EC635 / Super Puma
Nachtflug Training EC635 / Super Puma
Training Swiss Para Wings
Umschulungskurs Super Puma

Belegungen Truppenlager Kleine Schliere und Truppenunterkunft Chilcherli

Truppenlager Kleine Schliere:

- 02.10.23 – 03.11.23
13.11.23 – 07.12.23
- Rekrutenschule der Flieger Schule 81-2/23
Lufttransport Kommando 2 Wiederholungskurs 2023

Truppenunterkunft Chilcherli:

- 02.10.23 – 03.11.23
08.11.23 – 09.11.23
13.11.23 – 07.12.23
- Rekrutenschule der Flieger Schule 81-2/23
Swiss Para Wings
Lufttransport Kommando 2 Wiederholungskurs 2023

Besondere Aktivitäten:

- 09.11.23
- Zukunftstag auf dem Flugplatz

Für alle Bereiche gilt: Kurzfristige Anpassungen sind nicht ausgeschlossen

Ansprechstelle Militärflugplatz Alpnach:

Wache/Loge Tel.-Nr.: 058 / 466 55 11 oder per Email: info-flplkdoalp.lw@vtg.admin.ch

Mehr Informationen zum Militärflugplatz Alpnach:



PROFESSIONELLE
FUSSPFLEGE
FÜR SIE UND IHN



VERENA FURRER
DIPL. FUSSPFLEGERIN
WALDEGG 22
6055 ALPNACH
TEL 041 670 37 02


Mavric

Physical Center

Physiotherapie Fitness Medical Training Med. Massage

 Eichstr. 1 6055 Alpnach Dorf Tel. 041 670 04 04 www.physicalcenter.ch sekretariat@physicalcenter.ch

BESTIMME DEIN ALTER! BESTIMME DEIN LEBEN!

BIOAGE -
AUCH IN
DEINER STUDIO
APP!

**JETZT
KOSTENLOSES
BETREUTES
PROBETRAINING
VEREINBAREN**

Kennst du schon dein BioAge? Mit EGYM kannst du in wenigen Schritten dein biologisches Alter ermitteln und einen personalisierten Trainingsplan erhalten, mit dem du in wenigen Monaten um Jahre jünger wirst!



Weitere Informationen erhältst du im Studio, beim scannen des QR-Codes oder auf:
<https://egym.com/de/blog/egym-bioage>

Städerchilbi 2023

Und der Himmel öffnet sich...

Es kann gar nicht anders gewesen sein...! Für die Städerchilbi am Sonntag, 22. Oktober 2023 hat Petrus wohl extra ein Auge zugedrückt und die vorausgesagten, trüben Regentage unterbrochen, um uns allen einen prächtigen Chilbi-Sonntag zu bescheren. So lachten mit der Sonne auch unsere Herzen in freudiger Erwartung auf den bevorstehenden Chilbi-Rummel.

Traditionell markiert der Kirchweih-Gottesdienst in der schön dekorierten Kapelle St. Josef den feierlichen Auftakt der Städerchilbi und ist auch der Grund, warum wir überhaupt Chilbi (= «Kirchweihe», jährliches Gedächtnisfest der Weihe einer Kirche) feiern. Vikar Joachim Cavicchini gestaltete den schönen Gottesdienst, der vom Kirchenchor Cäcilia musikalisch wunderbar umrahmt wurde.

Am anschliessenden Apéro mit feinem Glüh- und Weisswein, musizierte die Kleinformation «Tschifi-Dozen». Ihre energiegeladene Musik hob die fröhliche Stimmung in Alpnachstad wunderbar hervor.

Bei Sonnenschein pur ohne Bise, herrschte den ganzen Tag über reges Treiben auf dem Festgelände. Alle Attraktionen und Chilbispiele wurden eifrig besucht und das erfreulich grosse Besucheraufkommen führte zu Wartezeiten, die von unseren Besucherinnen und Besuchern weithin tolerant hingenommen und überbrückt wurden. Gerne auch mit einem feinen Tropfen bei heiterem Austausch mit Freunden und Bekannten. Wie man aber so schön sagt, ist «nach der Chilbi vor der Chilbi» und so sind wir bestrebt, Verbesserungen fürs nächste Jahr in Angriff zu nehmen.

Die Tombola-Lösli waren am Nachmittag ausverkauft und dank unserer Sponsoren, durften wir den Gewinnerinnen und Gewinnern insgesamt 400 Preise überreichen. Wer seinen Preis noch nicht abgeholt hat, meldet sich bitte bis Ende November direkt bei Cornelia Kaiser oder per Mail (Adresse siehe unten).

Euch allen sprechen wir unseren herzlichen Dank für den Besuch an der Städerchilbi aus! Es war eine riesige Freude, so viele Menschen bei bester Stimmung auf dem Gelände willkommen heissen zu dürfen. Rückmeldungen jeglicher Art nehmen wir gerne per Mail entgegen: staederchilbi@alpnachstad.com

Unser Dank gilt: unseren unermüdlichen und engagierten Helferinnen und Helfern, unseren geschätzten Mitgliedern, den fleissigen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, den Marktstandbetreibenden und teilnehmenden Vereinen mit ihren spannenden Angeboten, den Mitarbeitern des Werkdienstes Alpnach und nicht zuletzt natürlich unseren Sponsoren und Gönnern für die wiederum grossartige Unterstützung und die schönen Tombolapreise! Der Termin für die nächste Städerchilbi steht bereits fest! Markiert euch den Sonntag, 20. Oktober 2024 gerne in der Agenda!

Das OK: Christian Eugster, Cornelia Kaiser, Simon Odermatt, Beat Risi, Claudia Wieland, Adrian Zoppé

Veranstaltungshinweis: Am Freitag, 1. Dezember 2023 findet wieder der Samiglais-Einzug in Alpnachstad statt! Besammlung um 19.00 Uhr beim Bahnhof Alpnachstad (mit eigener Trychlä), Start Umzug um 19.30 Uhr. Das Organisationskomitee lädt herzlich ein und freut sich auf viele Kinder und Erwachsene, die diese schöne Tradition weiterleben.



Grosses Besucheraufkommen



Strahlende Gesichter an der Städerchilbi 2023

Äplerbruderschaft Schoried

Äplerchilbi Schoried
Samstag, 11. November 2023

As härzlichs Willkommä bi iis z'Schoried!

70 Jahre Äplerbruderschaft Schoried

Im Jahre 1953 wurde die Äplerbruderschaft Schoried gegründet. Warum in Alpnach eine zweite Äplerbruderschaft gegründet wurde, spielt heute keine Rolle mehr.

Es ist das Brauchtum, das an uns weitergegeben wurde und wir gerne weiterführen möchten.

«Zämä Schaffä, zämä Dankä, zämä Fäschttä» ist das Motto in diesem Jahr von unserer kleinen, gefälligen Äplerchilbi.

Zämä Schaffä; heisst im Schoried alles von Grund auf selber bewerkstelligen. Da das Restaurant Rose ohne Wirtepaar ist, bedeutet es für die Äplergesellschaft zämä schaffä.

Zämä Dankä; der Dank für alle unsere Ernten und alle guten Gaben ist angebracht und wissen wir zu schätzen. Dürfen wir doch in einer freien Schweiz leben, arbeiten und in Frieden miteinander zusammen sein.

Einen besonderen Dank geht an alle Sponsoren, sowie Helferinnen und Helfer, die den Anlass ermöglichen.

Zämä Fäschttä: nach getaner Arbeit fröhliche und gemütliche Stunden geniessen, welche die Gemeinschaft stärkt und verbindet.

In diesem Sinne freuen wir uns auf viele Freunde der traditionellen Schorieder Äplerchilbi. Die Festwirtschaft verwöhnt sie mit Speis und Trank.

Der Eintritt ist für alle frei!

Programm:

- 08.15 Uhr Einzug mit der Blaskapelle Alpnach
- 08.30 Uhr Dankesgottesdienst Kapelle Schoried
- 12.00 Uhr Mittagessen im Restaurant Rose
- 14.00 Uhr Sprüche der Wilden
- 19.30 Uhr Nachtessen und Tanz mit dem Ländler-Trio Gasser-Hess
- 22.00 Uhr Wiederholung der Sprüche im Kaffewagen
- 23.00 Uhr Wiederholung der Sprüche im Saal

Kaffewagen ab 12.00 Uhr in Betrieb, Nach den Sprüchen musikalische Unterhaltung und Festwirtschaft, am Abend mit den Mälcherbiobä.



Zum gemütlichen Zusammensein sind alle recht herzlich eingeladen. Es braucht lediglich für eine Teilnahme am Mittag und (oder) Nachtessen eine Anmeldung.

Anmeldefrist: 4. November 2023

Anmeldung an: Wagner Thade/Antoinette Abegg
 079 641 78 88 oder 079 780 64 89
 oder per E-Mail an: thade.wagner@bluewin.ch ■

Musikgesellschaft Alpnach



Märchenkonzert

Tauchen Sie ein in eine zauberhafte Welt aus Musik und Märchengeschichte, präsentiert von der Musikgesellschaft und First Band der Musikschule. Lassen Sie sich von den zauberhaften Klängen unserer Musikgesellschaft und der First Band verzaubern. Zwischen den musikalischen Darbietungen entführt uns Stefanie Dillier in eine spannende und bezaubernde Märchenwelt. Die Kinder des grossen Kindergartens sind eingeladen bei uns mitzuwirken. Die Vorstellung dauert ca. 45 Minuten. Über viele begeisterte Zuschauer freuen sich alle Mitwirkenden.

Wann und wo:

Datum: Samstag, 25. November 2023
 Uhrzeit: 10.00 Uhr
 Ort: Singsaal ■



MANGOTT TREUHAND

Finanzen / Immobilien / Steuern / Beratungen

Mangott Treuhand GmbH
 Angela Mangott
 Mühlegässli 2
 6055 Alpnach Dorf

Tel.: 041 670 26 66
 Nat.: 078 716 46 86
 angela@mangott-treuhand.ch
 www.mangott-treuhand.ch

Spielbox Alpnach



Die Spielbox – FZO – Ludothek Alpnach braucht eure tatkräftige Unterstützung!

Wir freuen uns sehr, dass ihr unser Angebot schätzt und regelmässig in der Spielbox vorbeikommt. **Doch um dieses Angebot aufrecht erhalten zu können, benötigen wir dringend eure Hilfe. Und zwar in aktiver Form von Mitarbeit.**

Nach über 10 Jahren verlassen Natascha und ich per Ende Jahr die Spielbox. Zwar durften wir zwei neue Mitarbeiterinnen willkommen heissen, doch um die Sicherstellung der Öffnungszeit und die Durchführung der einzelnen Anlässe gewährleisten zu können, brauchen wir noch ein paar helfende Hände mehr.

Was bedeutet eine Mitarbeit konkret:

- 1 Einsatz am Samstagmorgen pro Monat (ca. 8.45 – 11.30 Uhr)
- 2–3 Sitzungen pro Jahr
- 2x pro Jahr bringen wir die Spielbox auf Vordermann
- Mithilfe beim alljährlichen Spielnachmittag im Herbst
- 2–3x im Jahr verfassen eines Textes fürs Alpnacher Blettli
- Wenn möglich Mithilfe beim Spielbox-Besuch der Kindergartenkinder
- Freiwillige Mitarbeit im Spielzelt an der LUGA
- Freiwilliger Einsatz an der Dorfchilbi beim Karussell

Ganz unbelohnt bleibt die Mitarbeit nicht:

- Gratis Spielausleihe
- 2 Mitarbeiteressen pro Jahr
- Engagement für die Familien im Dorf
- Strahlende Kindergesichter

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich bis Ende Jahr weiss, dass meine tollen Mitarbeiterinnen zusätzliche Unterstützung erhalten und ich somit sicher sein kann, dass es mit der Spielbox wie gewohnt weitergeht. Oder sogar noch besser.

Bis bald in der Ludo – äh Spielbox

Lili Studler-Wenk

alpnach.ch



DEM LEBEN VON ANFANG AN SORGE TRAGEN

Am 27. November 2023
findet ein Vortrag zum Thema
«Trotzphase» statt.

Für Fragen und Anmeldungen
melden Sie sich bitte unter:
041 662 90 90 /
info@spitexow.ch

*Mütter- und Väter-
beratung*

Kägiswilerstr. 29
6060 Sarnen
041 662 90 90
info@spitexow.ch



Auto Dall' Omo GmbH
Brünigstrasse 32
6053 Alpnachstad
T. 041 672 72 62

info@autodallomo.ch
www.autodallomo.ch

IHR TOYOTA CENTER

www.heinzwuethrichag.ch



GÄRTNER
Für schöne
Blumen und Gärten

HEINZ WÜTHRICH AG

Grab-Arrangements
Grab-Herzen/-Kissen

Gartenbau
für Wege, Plätze, Mauern, Zäune und Gartenpflege
Vockigenstr. 8, Alpnach Dorf, 041 670 10 10

Blumengeschäft
für jeden Anlass die richtigen Blumen
Brünigstr. 27, Alpnach Dorf, 041 670 19 19

www.langensand-ag.ch

langensand ag 6055 alpnach

Schulhausstrasse 9
Tel. 041 670 16 60
Fax 041 670 21 53

sanitär | heizung | lüftung

Dienstleistungen
im Bau-Nebengewerbe:  **suissetec**

**IHR PARTNER FÜR
HAUSTECHNIKINSTALLATIONEN**



**FAMOSE
KUNDEN-
GESCHENKE**





Jodlerklub Alpnach

«Zämä staah und zämä haa» gilt seit 75 Jahren

Dieser Meinung waren wohl auch die 14 Männer, die am 17. Januar 1948 im Schulhaus in Alpnach Dorf «pünktlich am Abig am Ahti» zur ersten Probe erschienen sind. Inzwischen liegen 75 Jahre zurück, in denen der Jodlerklub Alpnach zu Recht und mit berechtigtem Stolz zurückblicken darf.

Unzählige Juiz- und Lieder-Kompositionen darf der Jodlerklub Alpnach sein Eigen nennen. Denn mit dem ersten Präsidenten, Sepp Arnold sowie den Gründermigliedern Xaver Gisler und Franz Wallimann (Grossmatt) standen auch klubeigene Komponisten in ihren Reihen. An ihre Stelle sind nun Hans Ruedi Niederberger und German Zurmühle getreten und haben wunderschöne Kompositionen geschaffen, die sich im Repertoire der Alpnacher Jodler befinden.

Seit Klubbestehen wird grosser Wert gelegt auf präzises Vortragen des legendären Alpnacher und Obwaldner Naturjuiz – er gehört zur Region wie das traditionelle «Cheli». Im Wissen, dass die Bewertungen von Lied und Juiz bezüglich Anforderungen an Jodlerfesten dank professioneller Ausbildung von Jurorinnen und Juroren laufend gestiegen sind, gilt es diesen Veränderungen auch Rechnung zu tragen. Bezüglich Vokalisation, Aussprache, Dynamik oder Tempo wird nichts mehr dem Zufall überlassen. Darum schätzt sich der Jodlerklub Alpnach äusserst glücklich in der Person von Silvia Windlin eine versierte und fachkundige Dirigentin zu haben. Seit mehr als 10 Jahren darf der Jodlerklub Alpnach auf ihr fundiertes und musikalisches Wissen zählen. Dank ihr durfte der Alpnacher Jodlerklub in der Vergangenheit auch grosse Erfolge verzeichnen. So darf mit Stolz und grosser Dankbarkeit auf etliche erfolgreich verlaufene Jodlerfeste auf eidgenössischer- und Verbandsebene zurückgeschaut werden.

Im Jubiläumsjahr 2023 waren gebührende Feiern und Feste angesagt. Allen voran das eigene Jahreskonzert am 13. Mai 2023 vor vollem Haus in Kägiswil, aber auch die Teilnahme vom Erfolg gekrönten Eidgenössischen Jodlerfest in Zug. Mit Adrian Ettlins Naturjuiz «Dr Wägbegleiter» gelang das angestrebte Ziel, die Klasse 1. Ein absolutes Highlight war auch die Teilnahme am Festumzug!



Als nächster Höhepunkt folgt der Dank- und Festgottesdienst am 29. Oktober 2023 in der Pfarrkirche Alpnach, wo nach der Jodlermesse zum Volksapéro geladen wird. Mit der Ausrichtung der Delegiertenversammlung der Unterwaldner Jodlervereinigung am 24. November 2023 in Alpnach wird das aktive Jubiläumsjahr mit seinen vielen Auftritten ausklingen.

Dass nach wie vor kameradschaftlicher Jodlergeist von damals in den aktiven Reihen weht, dafür steht seit 45 Jahren Sepp Gisler. Sein Vater Xaver hatte sich schon vor Jahren dem Juizen verschrieben. Wichtige Vorbilderfunktion üben seit 50 bzw. 46 Mitgliederjahren auch Ernst Zumbühl und Edi Langensand aus. Sie sind wichtige Pfeiler aber auch pflichtbewusste und geschätzte Klubmitglieder. Sie sind es, die den Jungen und Junggebliebenen in heiteren Erzählungen die 75jährige Geschichte mit dem Erlebten weitergeben.

Die 24 Jodlerinnen und Jodler erhoffen sich, dass neben Jodlerfreude und Dankbarkeit das Juizä und singä unter dem Motto weiterlebt: «Zämä staah und zämä haa, so wend miär i Zuekunft gah!» ■

Baraggä 6



Schorieder Fondueplausch

Gerne nehmen wir die Idee des Schorieder Fondueplausch wieder auf und laden alle Schoriederinnen und Schorieder, die es schätzen in einer gemütlichen Runde ein Fondue zu geniessen, herzlich ein. Wir treffen uns am **Samstag, 18. November 2023, ab 18.00 Uhr, in der Baraggä 6**. Der Verein stellt den Fonduekäse, Brot, die Getränke sowie ein Dessertbuffet unentgeltlich bereit. Damit der Organisationsaufwand gering gehalten werden kann, bringen die Teilnehmer Caquelon, Rechaud, Essgeschirr, Teller, Becher usw. selber mit.

Wir freuen uns auf viele Schoriederinnen und Schorieder und einen gemütlichen Abend!

Verein Baraggä 6 ■

Theater Alpnach 2024

Alpnach aufgepasst: Die 3 Eisbären kommen!

Keine Angst – es ist nicht so, dass jetzt drei zottelige Bären vom Nordpol in unsere Gemeinde einfallen und das Dorfleben in Angst und Schrecken versetzen – im Gegenteil: Die Rede ist vom Theaterstück «Die 3 Eisbären», das wir im nächsten Frühling für euch aufführen und mit dem wir uns alle so richtig amüsieren können. Mit den drei Eisbären sind eigentlich die Gebrüder Oberholzer gemeint, die in dieser Komödie eine zentrale Rolle spielen. Im Dorf werden sie Eisbären genannt, weil sie ein eher kühles Verhältnis zum weiblichen Geschlecht haben, bis es eines Tages stopp – mehr wird an dieser Stelle nicht verraten. Die Komödie stammt aus der Feder von Maximilian Vitus, wurde von Traugott J. Felix ins Schweizerdeutsche übersetzt und von unserem Regisseur André Mathis überarbeitet.

Nach den grossen Erfolgen mit dem Jubiläumsspiel zur 200-jährigen Geschichte unserer Pfarrkirche und unserer anschliessenden Theaterproduktion «Nid ganz Hundert?!» haben sich verschiedene Mitglieder des Theaterteams eine Auszeit genommen. So war es für unseren Verein nicht ganz einfach, die verschiedenen Personen für die Produktionsleitung und für das Theaterensemble zu finden. Parallel zu den Vorbereitungen für die nächste Saison macht sich derzeit eine Arbeitsgruppe ganz grundsätzliche Gedanken, wie es mit dem Alpnacher Theater in Zukunft weitergehen soll.

Umso grösser war die Freude, als unser Regisseur bei der Leseprobe am Donnerstag, 12. Oktober 2023, stolz verkünden konnte, dass die meisten Chargen für die Theaterproduktion 2024 besetzt sind. Wieder einmal gilt das Motto: Alt trifft Jung. So freuen wir uns, dass wir neben den Routiniers auch neue Kräfte in unserem Team begrüssen dürfen. Wir wünschen unseren «Frischlingen» Carolin Amstutz und Hans Krummenacher (auf der Bühne), Priska Bienz und Ronja Omlin (im Regieteam) viel Spass bei der schönsten Freizeitbeschäftigung der Welt.



Das motivierte Theaterensemble hat gerade von den drei Eisbären erfahren.



Das Produktionsteam unter der Leitung von Thomas Bächler (dritter von links) arbeitet bereits auf Hochtouren.

An dieser Stelle laden wir alle Theaterinteressierten ein, unverbindlich bei uns vorbeizuschauen. Rund um die Theaterproduktion gibt es eine ganze Reihe interessanter Aufgaben, für die wir immer wieder motivierte Leute suchen. Sei es neben dem eigentlichen Theaterspielen als Souffleur/Souffleuse, Regieassistent, im Bühnenbau, im Lichtdesign, im Marketing oder in anderen Bereichen. Schreibt uns einfach an info@theater-alpnach.ch oder sprecht jemanden aus dem Ensemble an. Wir freuen uns auf euch.

Bei der Leseprobe wurden neben der Literatur und der Rollenverteilung auch die gesamte Administration für die Vorbereitungsphase und der Probenplan besprochen. Unsere «Bühnenarchitekten» sowie der Lichtdesigner stehen bereit und die Maskengestaltung wird von unserem bewährten Schminkteam übernommen. Auch das Produktionsteam hat sich zusammengefunden und arbeitet bereits auf Hochtouren für die kommende Theatersaison.

Wir freuen uns nun auf eine abwechslungsreiche Probenzeit und sind überzeugt, dass wir mit der unterhaltsamen Komödie «Die 3 Eisbären» in der Spielsaison vom 2. März bis 23. März 2024 viele Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern können!

Hier schon mal ein erster Geheimtipp:

Der Vorverkauf beginnt am 5. Februar 2024. Aktuelle Informationen findet ihr laufend auf unserer Homepage unter www.trachtengruppe-alpnach.ch/theater.

Eures hochmotivierten Theaterteams auf «Bärenjagd» ■

STV Alpnach



Das lockere Spielsportangebot

Gemeinsam mit anderen etwas Spielsport machen und Fun haben? Wir bieten die Möglichkeit dazu!

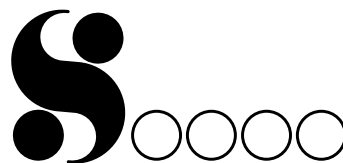
Komm jeweils donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr in die Sporthalle Alpnach, um dies zu erleben – kostenlos und ohne Vereinszwang. Sportsachen nicht vergessen!

Wir sprechen sportwillige Leute ab 16 Jahren alt (oder obligatorische Schulzeit abgeschlossen) mit Lust auf Spielsport. Austoben – Kopf lüften – Spass haben. Die bestehende Gruppe freut sich auf dich.

Brauchst du mehr Infos: schicke ein E-Mail an funsportconnection@gmx.ch

Let's go! ■

Farben Ideen Atelier



SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Sarnen · Alpnach Dorf · Emmen
www.schwarzenberger-gmbh.ch



pilatusGetränke⁺
Center

Die Auswahl

macht

den Unterschied.

pilatus-getraenke.ch

MO – FR: 8.30 – 12.00, 13.30 – 18.30 Uhr SA: durchgehend von 8.00 – 16.00 Uhr

vitaswiss Sektion Obwalden



Einladung zum Vortrag

Datum: Dienstag, 7. November 2023
 Zeit: 13.30 Uhr
 Ort: Im Zeitraum, Freiteilmattstr. 50, Sarnen
 Referentin: Martina von Moos-Gyr

Thema: **Faszien – Schmerzen aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet**

Faszien, was ist das und was ist ihre Aufgabe?

Faszien – die Vernetzung in unserem Körper, ist massgeblich für unseren Bewegungsapparat und unsere Gesundheit wichtig.

Warum entstehen Schmerzen? Wir lernen mit Alltagsroutinen unsere Faszien zu «pflegen».

Eintritte:	Mitglieder	CHF 10.00
	Nicht-Mitglieder	CHF 15.00
	Schüler und Lernende	CHF 10.00

Alle sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen.

vitaswiss Gymnastik®

Fit-Gymnastik
 18.00 – 19.00 Uhr
 Montag: Dorfturnhalle 1, Sarnen

Rückgymnastik im «Zeitraum»
 8.00 – 9.00 Uhr
 Dienstag: Freiteilmattstrasse 50, Sarnen

Rückengymnastik
 18.00 – 19.00 Uhr
 Mittwoch: Dorfturnhalle 1, Sarnen

NEU Zumba Gold
 Dienstag: 17.15 – 18.15 Uhr
 UG-Dreifachturnhalle, Sarnen

Probelektion und Einstieg jederzeit möglich.
 Auskunft und Anmeldung: Ruth Burch, 041 660 47 29
ruth.burch@live.vom

www.vitaswiss.ch/kanton_obwalden ■



NÄF AG

Werkhofstrasse 10, 6052 Hergiswil
 Telefon 041 630 41 14
www.naef.swiss
storen@naef.swiss



Sonnenstoren Lamellenstoren Rollläden Insektenschutz Reparaturen...

**Inseratetarife und Inserate-Bestellformular «Alpnacher Blettli»
 unter famo.ch bei Downloads**

Frauengemeinschaft Alpnach



Dorfchilbi 2023

Gerade just vor der Dorfchilbi kehrte das Wetter und so war es für einmal etwas kühler als sonst an der Dorfchilbi gewohnt. Aber das tat dem Besucheraufmarsch keinen Abbruch.

Den Chilbi-Gottesdienst umrahmte dieses Jahr die Musikgesellschaft Alpnach musikalisch und erfreute die Anwesenden beim Apéro, welches vom Pfarreirat organisiert wurde, mit weiteren Klängen.

Die Marktstände wurden schon vor dem Mittagessen gut besucht und die vielen selbstgemachten Produkte fanden den Weg in so manche Tasche.



Spiel und Spass an der Dorfchilbi 2023

Zum Mittagessen zog es aber Viele nach drinnen in den wunderschön geschmückten Saal und sie genossen da das feine Chilbi-Menü oder etwas vom Grill. Das reichhaltige Kuchenbuffet wurde anschliessend rege besucht und auch Kaffees in allen verschiedenen Variationen wurden genossen.

Die Kinder vergnügten sich draussen bei den verschiedensten Attraktionen und für die Erwachsenen wurde das Nostalgie-Rössli Spiel in Betrieb genommen, welches sich am Nachmittag zu einem richtigen Hype entwickelte.

Um 14.30 Uhr wurde dann im Rahmen der Dorfchilbi der diesjährige Alpnacher Sportpreis an Regula Küng und Kathrin Fischbacher für ihr langjähriges Engagement für den Sport übergeben.



Grosser Andrang beim Rössli Spiel

Gegen Abend leerte sich dann auch die Tombola und die vielen Preise fanden eine/einen neue/neuen Besitzerin/Besitzer.

Die Frauengemeinschaft dankt an dieser Stelle ganz herzlich allen freiwilligen Helferinnen und Helfer, sei es beim Aufstellen/Abbau, im Service, Anfertigen der Kaufprodukte, an den verschiedenen Ständen/Attraktionen und Kuchen backen, für ihren Einsatz!

Wir dürfen auf eine rundum gelungene Chilbi zurückblicken. ■

2. Stammtisch der Alpnacher Jahrgänger 1964/65

Reminder: Samstag, 28. Oktober 2023
ab 17.00 Uhr in der Sust beim Landgasthof Schlüssel.



Restaurant Allmendpark
Allmendweg 4, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 51 71
info@restaurant-allmendpark.ch
www.restaurant-allmendpark.ch

Öffnungszeiten:
Täglich 08.00 – 17.00 Uhr
*Abends bei Veranstaltungen geöffnet nach Absprache



Alpwirtschaft Lütholdsmatt

1150 m über Meer
Familie Imfeld

Alpwirtschaft Lütholdsmatt
6055 Alpnach Dorf
luetholdsmatt@bluewin.ch
041 670 11 85

Saison:
1. Mai bis 15. November
7 Tage Woche ab 08.00 Uhr



Restaurant Cançun
Brünigstrasse 3, 6053 Alpnachstad
041 670 11 93, www.cancun-mexikanisch.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag – Sonntag ab 17.00 Uhr



Mc One
Bahnhofplatz 1, 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 06 06, www.mc-1.ch

Öffnungszeiten:
Di. – Do. 10.30 – 14.00 / 17.00 – 23.00 Uhr
Fr. – Sa. 10.30 – 24.00 Uhr
So./Mo. Ruhetag



Gleis Drei Bistro[nomie]
Bahnhofplatz 6, 6053 Alpnachstad
Tel. 041 541 02 27, info@gleis-drei.ch
www.gleis-drei.ch

Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch – Sonntag 10.00 – 14.00 Uhr /
17.00 – 23.00 Uhr



Ristorante Pizzeria Allegro
Brünigstrasse 33, 6055 Alpnach
Tel. +41 41 670 14 22
www.allegro-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.45 – 14.00 Uhr / 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. 17.00 – 22.00 Uhr, So. Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



365 Tage geöffnet



Caffè Ciao
Brünigstrasse 16, 6055 Alpnach Dorf
Telefon: 041 671 00 00, info@caffeciao.com
www.caffeciao.com

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 06.00 – 19.00 Uhr.
Fr. 06.00 – 19.00 Uhr.
Sa. 07.00 – 16.00 Uhr, So. 07.00 – 13.00 Uhr

Take-away

